

Durchführungsbestimmungen WVV Beach Tour 2025

Inhalt

1	Einleitung.....	4
2	Allgemeine Bedingungen zur Teilnahme an der WVV Beach Tour	4
2.1	Ranglisten	4
2.1.1	Die WVV-Rangliste.....	4
2.1.2	Die WVV-Rangliste.....	4
2.1.3	Sonderregelung zum Einfrieren von Punkten	5
2.2	Startgelder und Beachlizenz-Gebühren	5
2.2.1	Sonderregelung für Kaderathleten.....	5
2.2.2	Sonderregelung für Indoor Turniere	6
2.3	Turnieranmeldung.....	6
2.3.1	Online-Anmeldung	6
2.3.2	Meldefrist	6
2.3.3	Sperrfrist.....	6
2.3.4	Doppelmeldungen	6
2.3.5	Ummeldungen	7
2.3.6	Abmelden von Turnieren.....	7
2.3.7	Nachrücken bei Abmeldung	8
2.4	Zulassung	8
2.4.1	Allgemein.....	8
2.4.2	Zulassung zu Westdeutschen Meisterschaften.....	9
2.4.3	Zulassung zu Turnieren mit DVV-Wertung.....	9
2.4.4	Zulassung zu Turnieren ohne DVV-Wertung.....	9
2.5	Durchführung von Turnieren.....	10
2.5.1	Anmeldung der Teams bei der Turnierleitung	10
2.5.2	Technical Meeting	10
2.5.3	Bestimmung einer Turnierjury	10
2.5.4	Erstellen der Setzliste	11
2.5.5	Turniermodus	12
2.5.6	Spielregeln	12
2.5.7	Spielball	13
2.5.8	Schiedsrichter	13
2.6	Preisgelder.....	14
3	Turnierformen	15

3.1	WVV-Turniere	15
3.1.1	Westdeutsche Meisterschaften Männer & Frauen	15
3.1.2	Westdeutsche Meisterschaften Mixed	15
3.1.3	B- / C- Finalturniere	16
3.1.4	Premium Cups	17
3.1.5	A+ Turniere	18
3.1.6	A Turniere	19
3.1.7	B+ Turniere	20
3.1.8	B Turniere	21
3.1.9	C Turniere	21
3.1.10	D Turniere	22
3.2	WVJ-Turniere	23
3.2.1	Westdeutsche Meisterschaften	23
3.2.2	Jugendserie	26
3.2.3	U12-Turniere	26
3.3	Turniere ohne Punktwertung	27
3.4	Seniorenturniere	27
3.4.1	Westdeutsche Meisterschaften	27
3.4.2	Qualifikationsturniere	27
3.5	4 x 4 Turniere	27
3.5.1	Westdeutsche Quattro Mixed Meisterschaften	28
4	Ausrichten von Turnieren	30
4.1	Allgemein	30
4.1.1	Turniernamen	30
4.2	Regularien für Turnieranträge (Turniervorschläge)	30
4.2.1	Premium Cups / A+ Turniere	30
4.2.2	A Turniere	30
4.2.3	B+ Turniere	30
4.2.4	B-Turniere	31
4.2.5	C-Turniere	31
4.2.6	D-Turniere	31
4.2.7	Jugendturniere	31
4.2.8	4 x 4 Turniere	31
4.3	Ausrichterbeiträge	31
4.3.1	Ausrichterbeiträge für Meisterschaften	31
4.3.2	Ausrichterbeiträge für Ranglistenturniere	31

4.3.3	Turniere ohne Ranglistenwertung.....	31
4.4	Organisatorische Anforderungen	32
4.4.1	Anforderungen an Ausrichter der Kategorie B+ und höher	32
4.4.2	Anforderungen an Ausrichter von Premium Cups und A+ Turnieren	32
4.4.3	Zusätzliche Anforderungen an Premium Cups:	33
4.4.4	Anforderungen an Ausrichter von Jugendturnieren	33
4.5	Turnierleitung.....	34
4.6	Auszahlung von Preisgeldern	34
4.7	Ergebnismeldung.....	34
4.8	Lastschrifteinzug.....	34
4.9	Absage von Turnieren.....	34
5	Sanktionen.....	35
5.1	Sanktionen gegen Ausrichter	35
5.2	Sanktionen gegen Spieler	35
	Anhang A: Spielerverpflichtung.....	36
	Anhang B: Punktetabelle WVV-Rangliste	38
	Anhang C: Punktetabelle WVJ-Rangliste	39
	Anhang D: Startgelder WVV-Turniere & Beachlizenz-Gebühren:	39
	Anhang E: Zulassungsschlüssel zu Turnieren mit DVV-Wertung:.....	41
	Anhang F: Netzhöhen	42
	Anhang G: Preisgeldschlüssel WVV-Turniere:	43
	Anhang H: Ausrichterbeiträge	45

1 Einleitung

Der Westdeutsche Volleyball-Verband und die Westdeutsche Volleyball Jugend laden zur offenen WVV Beach Tour 2025 ein. Die folgenden Modalitäten sind für Ausrichter und Teilnehmer bindend. Daneben gelten die Bestimmungen der Verbands-Beach-Volleyball-Ordnung (VBVO) und die „Offiziellen Beach-Volleyball Spielregeln“. Ergänzend finden für Turniere mit Wertungen für die Deutsche Rangliste die Durchführungsbestimmungen des DVV für Turniere der Landesverbände mit Wertung in der Deutschen Rangliste Anwendung.

Veranstalter aller Turniere der WVV Beach Tour ist der Westdeutsche Volleyball-Verband (im Folgenden WVV genannt). Die Anerkennung, Genehmigung und Klassifizierung aller Turniere wird durch den WVV vorgenommen. Sportlicher Abschluss der WVV Beach Tour sind die Westdeutschen Beach-Volleyball Meisterschaften, die Finalturniere und die Westdeutschen Jugend-Meisterschaften in verschiedenen Altersklassen. Ort und Datum bestimmt das WVV Präsidium und veröffentlicht diese auf beach.nrw. An diesen Terminen dürfen keine weiteren Beachvolleyballturniere der gleichen Serie im WVV stattfinden!

2 Allgemeine Bedingungen zur Teilnahme an der WVV Beach Tour

2.1 Ranglisten

Die Mindestteilnehmerzahl muss für eine Ranglistenwertung eingehalten werden. Kurzfristige Abmeldungen (ab zwei Tage vor dem Turnier) führen nicht zum Verlust der Ranglistenwertung.

2.1.1 Die WVV-Rangliste

Für die WVV-Ranglisten (Damen, Herren und Mixed) werden die acht punktbesten Ranglistenergebnisse, die bei Turnieren in den letzten 365 Tagen erzielt wurden, gewertet. Die Ergebnisse der Turniere gehen am Montag um 12 Uhr nach dem Turnier in die Rangliste ein. Die Punkte verfallen am ersten Montag um 12 Uhr, mindestens 365 Tage nach Turnierende.

Erzielte Punkte auf den Westdeutschen Meisterschaften oder einem Finalturnier werden nicht für die Zulassung und Setzung bei den Westdeutschen Meisterschaften oder einem Finalturnier des Folgejahres herangezogen.

Die Anzahl der zu vergebenden Punkte wird in den Kategorien Premium Cup bis B+ durch die ausgeschriebene Turniergröße bestimmt. In den Kategorien B, C und D werden die Punkte nach Anzahl der tatsächlich teilgenommenen Teams vergeben. Bei Turnieren ohne DVV Wertung kann in Ausnahmefällen und in Übereinkunft der beiden Teams sowie des Ausrichters das Spiel um Platz 3 entfallen. Bei Turnieren mit DVV Wertung gelten die Durchführungsbestimmungen des DVV. Hier ist ein gemeinschaftliches Absagen des Spiels nicht zulässig. Sollten Platzierungen mit unterschiedlichen Punkten nicht ausgespielt werden, wird der Mittelwert aller Platzierungen vergeben. Die erzielten WVV Punkte je Kategorie und Platzierung finden sich in **Anhang B**.

2.1.2 Die WJV-Rangliste

Für die Jugendranglisten werden die acht punktbesten Ranglistenergebnisse, die bei Turnieren der Herren, Damen und Jugendserie in den letzten 365 Tagen, gewertet. Die Ergebnisse der Turniere gehen am Montag um 12 Uhr nach dem Turnier in die Rangliste ein. Die Punkte verfallen am Montag um 12 Uhr, nachdem die 365 Tage verstrichen sind.

Für Jugendturniere, die im Kalenderjahr nach den jeweiligen WDM der entsprechenden Altersklasse stattfinden, werden keine Ranglistenpunkte vergeben.

Die Anzahl der zu vergebenden Punkte wird durch die Platzierung und die Anzahl der tatsächlichen teilgenommen Teams bestimmt. Die erzielten Punkte je Kategorie und Platzierung finden sich in **Anhang C**.

Bei den WVJ-Meisterschaften werden in der U13 – U16 Punkte der WVJ Rangliste vergeben. Ab der U17 erhalten die WVJ-Meisterschaften eine WVV-Wertung und keine WVJ Wertung.

2.1.3 Sonderregelung zum Einfrieren von Punkten

Die von Ranglistenspieler*innen in den vergangenen 365 Tagen gesammelten Punkte können im Fall einer Verletzung, aus gesundheitlichen oder privaten Gründen oder des Eintritts einer Schwangerschaft auf Antrag festgeschrieben werden. Diese Regelung ist ab dem Zeitpunkt des Wiedereinstieges für 365 Tage gültig. Der Antrag ist per E-Mail an den Verbands-Beachwart zu richten.

Das zum Zeitpunkt des letzten Spieleinsatzes festgeschriebene Punkteniveau wird den Spieler*innen nach Wiederaufnahme des Spielbetriebs zugeschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass der Antragsteller in diesem definierten Zeitraum von 365 Tagen an keinem Turnier der WVV/WVJ Beach Tour teilgenommen haben darf. Bei ungerader Punktzahl gilt die gängige Rundungsregelung. Das Verfallsdatum der Punkte verschiebt sich um 365 Tage.

2.2 Startgelder und Beachlizenz-Gebühren

Bei allen Turnieren der WVV Beach Tour wird pro Team ein Startgeld erhoben. Die Höhe ist von der Turnierkategorie abhängig, **Ausnahme: Indoor Turniere**. Nach Meldeschluss erhöht sich das Startgeld um 5,- Euro (ausgenommen Jugendturniere).

Die Kautions für alle Turniere beträgt 25,- Euro pro Team. Die Kautions bei 4 x 4 Turnieren beträgt 40,- Euro. Abweichende Startgelder können auf Antrag vom Beachwart genehmigt werden, wenn ein Mehrwert für die Spieler*innen vorliegt, wie z.B. freier Eintritt in ein Freibad, Playershirts, erhöhte Feldmieten o.ä.

Jede*r Spieler*in, die/der an Turnieren der WVV Beach Tour teilnimmt, muss im Besitz einer gültigen Beachlizenz sein. Zum Erwerb der Beachlizenz ist eine Mitgliedschaft in einem Volleyballverein notwendig. Hierzu muss der Verein in seinem Spielerprofil angegeben werden. Die Beachlizenz wird jährlich vor Anmeldung zum ersten Turnier erworben. Je nach Lizenzart erhält man 1 oder 2 WVV Tour Shirts, die eigenständig durch den/die Spieler*in bestellt werden müssen. Diese Shirts sind auf den Turnieren der Kategorien B+ und höher verpflichtend zu tragen. Bei allen anderen Kategorien wird dies im Sinne der Sportentwicklung begrüßt. Ein Verstoß gegen die Shirtpflicht führt nach Ermessen des Ausrichters in Rücksprache mit dem Beachwart zu Sanktionen gem. VBVO. Ausrichter von Turnieren, bei denen bislang ein Playershirt vorgeschrieben war, können stattdessen auch auf das WVV Tour Shirt zurückgreifen. Dies wird vom WVV ausdrücklich unterstützt.

Die Startgelder nach Kategorie und Meldedatum sowie die Höhe der Beachlizenz-Gebühren finden sich in **Anhang D**.

2.2.1 Sonderregelung für Kaderathleten

Kaderteams, die von dem Landestrainer Beach mit einer Wildcard für Premium Cups oder A+ Turniere ausgestattet werden, können auf Antrag vom Startgeld befreit werden. Das Startgeld übernimmt in diesem Fall der WVV Leistungssport. Auch nach Meldeschluss sind Kaderteams bei nicht vollem Teilnehmerfeld bei Meldung über den Landestrainer Beach zuzulassen.

2.2.2 Sonderregelung für Indoor Turniere

Bei Indoor-Turnieren gilt die Kopplung des Startgelds an die Turnierkategorie nicht. Den erhöhten Hallenkosten entsprechend kann ein Startgeld von maximal 70€ erhoben werden. Es gilt ein reduzierter Ausrichterbeitrag (siehe **Anhang H**) sowie ein Wegfall der Preisgeldpflicht für Turniere der Kategorie A und tiefer.

2.3 Turnieranmeldung

2.3.1 Online-Anmeldung

Alle An-, Ab, und Ummeldungen zu Turnieren der WVV Beach Tour müssen über das Online-Portal beach.nrw getätigt werden. Für eine korrekte Turnieranmeldung müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Alle anzumeldenden Spieler*innen müssen auf beach.nrw registriert sein.
- Alle anzumeldenden Spieler*innen müssen die nötigen Daten in ihrem Spielerprofil hinterlegt sowie eine gültige Bankverbindung eingetragen haben.
- Alle anzumeldenden Spieler*innen eines Teams bedürfen einer gültigen Beachlizenz. Diese wird über das Online-Portal beach.nrw ausgewählt und bestellt.
- Jede*r angemeldete Spieler*innen muss die Mitgliedschaft in einem Mitgliedsverein eines bundesdeutschen Volleyball-Landesverbandes nachweisen können. Ausrichter sollen die Mitgliedschaft im Zweifel überprüfen. Der Nachweis kann durch die Vorlage einer schriftlichen Bestätigung des Vereins mit Vereinsstempel oder durch die Vorlage eines gültigen DVV Spielerpasses / Bundesligalizenz erfolgen.
- Für Turniere der Kategorie A und höher sowie Seniorenturniere ist eine gültige DVV-Beachlizenznummer nötig und muss im Profil eingetragen sein.

2.3.2 Meldefrist

Bei jedem Turnier ist eine Meldefrist vorgegeben. Die Meldefrist (keine zwingende Ausschlussfrist!) endet immer **montags, zwei Wochen (mindestens acht Tage) vor dem Turnier, um 12:00 Uhr**. Das Ende der Meldefrist für die Turniere ist in den Turnierinfos zum jeweiligen Turnier auf beach.nrw aufgeführt (Bei abweichenden Angaben gelten immer die Daten in den Durchführungsbestimmungen des WVV). Unabhängig vom Bestehen einer Meldefrist können Meldungen auch nach dem Verstreichen dieses Termins noch getätigt und auch zugelassen werden. Das Startgeld erhöht sich nach Verstreichen der Meldefrist um fünf Euro pro Team. Die Meldelisten für alle Turniere sind auf beach.nrw einzusehen.

2.3.3 Sperrfrist

Am Vortag des Turniers um 8 Uhr tritt automatisch eine Sperrfrist in Kraft. Meldungen ab Sperrfrist landen automatisch maximal auf der Nachrückerliste, auch wenn das Turnier noch nicht voll ist. Die Verwaltung der Meldung kann dann nur noch manuell über den Ausrichter erfolgen. Für Ummeldungen gilt Entsprechendes. **Eine Abmeldung nach der Sperrfrist kann nur noch über den Ausrichter erfolgen.**

2.3.4 Doppelmeldungen

Es darf an einem Kalendertag nur ein WVV Ranglistenturnier gespielt werden. Die einzige Ausnahme bildet eine Doppelmeldung bei Turnieren mit Zulassung nach WVV- oder DVV-Punkten. In diesem Fall muss das meldende Team umgehend nach Meldung die Ausrichter über die Doppelmeldung informieren. Das Team muss das Turnier mit der höchsten Turnierkategorie spielen, zu dem es zugelassen ist. Es gelten die Bestimmungen zur Abmeldung bei Zulassung zu höherer Turnierkategorie gemäß 2.3.6 f).

2.3.5 Ummeldungen

Ummeldungen können bis zur Sperrfrist selbst vorgenommen werden. In Folge einer Ummeldung darf kein komplett neues Team erschaffen werden. Ein Spieler des ursprünglichen Teams muss erhalten bleiben, um die Meldung aufrechterhalten zu können.

Bei einer Ummeldung nach Meldeschluss wird das neue Team entsprechend seiner Punkte zum Stand der Zulassung berücksichtigt; ggf. rutscht das Team dann in die Qualifikation oder sogar ganz aus dem Turnier.

Eine Ummeldung bei einer Zulassung nach Zeit hat keine Auswirkungen auf die Zulassung.

2.3.6 Abmelden von Turnieren

Eine Abmeldung von einem Turnier der WVV Beach Tour ist nur über beach.nrw möglich. Das Abmelden hat verschiedene Konsequenzen:

a) Abmeldung vor Zulassungsdatum

Ein Abmelden von einem Turnier der WVV-Beach-Tour ist bis zum Zulassungsdatum ohne Folgen möglich.

b) Abmeldung nach Zulassungsdatum

Bei einer Abmeldung nach Zulassungsdatum und erfolgter Zulassung wird ~~ohne nachgewiesene Sportunfähigkeit eines Spielers des Teams~~ das Startgeld (ohne Nachmeldegebühr) eingezogen, falls zum Abmeldezeitpunkt kein Team auf der Warteliste steht. (Bitte beachten: Der Turnierstart an einem Montag, Dienstag oder Mittwoch wird gewertet wie ein Turnierstart am davorliegenden Sonntag).

c) Abmeldung weniger als 2 Tage vor Turnierbeginn

Ein Abmelden weniger als 48 Stunden vor dem Beginn des Tages des Turnierbeginns ohne nachgewiesene Sportunfähigkeit eines Spielers des Teams hat den Einzug von Startgeld (ohne Nachmeldegebühr) und Kautionszahlung zur Folge.

d) Abmeldung nicht zugelassener Teams

Teams die nicht im Hauptfeld sind, können sich jederzeit ohne Folgen abmelden. Ausnahme: Für Teams, die bereits einmal zugelassen waren, ist eine folgenlose Abmeldung nur noch von der Nachrückerliste möglich. Sollte ein Team durch eigene Ummeldung die Zulassungsvoraussetzungen nicht mehr erfüllen, ist ein folgenloses Abmelden nicht möglich und es gelten die obigen Regeln für Abmeldungen von Turnieren, wobei der Zeitpunkt der Ummeldungen als Abmeldung zu werten ist.

e) Nichtantreten zu einem Turnier (ohne Abmeldung)

Ein Nichtantreten ohne Abmeldung führt zu Sanktionen gem. VBVO. Nichtantreten ist ein Team, wenn es sich nicht in der vorgesehenen Form zum Turnier (beim Turnierleiter) bis spätestens zum Beginn des Technical Meetings abgemeldet hat und dem Ausrichter keine Information über den Aufenthaltsort oder etwaige Bemühungen vorliegen, ob das Team überhaupt noch zum Turnier antreten möchte.

f) Abmeldung bei Zulassung zu höherer Turnierskategorie

Sollte ein Team zu einem Turnier höherer Kategorie im gleichen Zeitraum zugelassen und angetreten sein, ist eine Abmeldung zu jedem Zeitpunkt ohne Folgen möglich. Das Team muss den Ausrichter über die Doppelmeldung im Vorfeld und bei Abmeldung den Ausrichter persönlich informieren.

Bei gesundheitsbedingten Abmeldungen, zur Vermeidung der Kautionszahlung, muss dem Ausrichter ein Attest, unterzeichnet von einer zur Ausstellung befugten Fachperson, bis spätestens zu Turnierbeginn 12 Uhr mittags am ersten Werktag nach dem Turnier vorliegen. Eine E-Mail mit einer

Kopie oder dem Foto des Attestes ist hierbei ausreichend. Der Ausrichter kann auf das Attest verzichten.

2.3.7 Nachrücken bei Abmeldung

Bis zur Sperrfrist rücken Teams bei Abmeldung automatisch ins Hauptfeld. Ab dem Beginn der Sperrfrist kontaktiert der Ausrichter die Teams und verschiebt sie manuell ins Hauptfeld. Teams auf der Warteliste müssen ihre telefonische Erreichbarkeit garantieren und haben bei Nicht-Erreichbarkeit kein Anrecht auf einen Nachruckerplatz.

a) Nachrücken bei Abmeldungen im Hauptfeld

Meldet ein zum Turnier zugelassenes Team aus dem Hauptfeld ab, rücken die Teams der nächsten Liste (1. Qualifikation oder 2. Warteliste) bis zum Start des ersten Spiels der möglichen Qualifikation automatisch in absteigender Rangfolge bis zur Sperrfrist nach. Nach dem Start des ersten Spiels einer etwaigen Qualifikation wird der zusätzlich freiwerdende Platz über die Qualifikation vergeben, notfalls im Wege eines gesonderten Platzierungsspiels (sog. Lucky Loser). Das erste Spiel der Qualifikation startet mit dem Anpfiff der Begegnung durch das angesetzte Schiedsgericht.

b) Nachrücken bei Abmeldungen in der Qualifikation

Rückt ein Team nach Meldeschluss in eine mögliche Qualifikation nach, hat es bis zur Sperrfrist (48 Stunden vor dem Tag des Turnierbeginns) 12 Stunden Zeit die Teilnahme zu bestätigen oder sich kostenlos vom Turnier wieder abzumelden. Ab der Sperrfrist kontaktiert der Ausrichter, sofern er weitere Teams zum Turnier zulassen möchte, die Nachrücker der Warteliste auf die Qualifikation in absteigender Form auf fernmündlichem Wege und erfragt, ob sie ihre Meldung aufrechterhalten wollen. Eine Absage ist nicht kostenpflichtig.

2.4 Zulassung

2.4.1 Allgemein

Die Zulassung zu den Westdeutschen Meisterschaften und den Finalturnieren sowie den WVJ-Beach-Meisterschaften erfolgt jeweils Montag vor dem Turnier um 12 Uhr. Die Zulassung zu allen anderen Turnieren erfolgt jeweils Dienstag um 12 Uhr, zwei Wochen (mindestens 8 Tage) vor dem Turnier. Am Tag der Zulassung wird eine Zulassungsliste veröffentlicht, die die gemeldeten Teams einteilt in zugelassene Teams (Hauptfeld), Wartelistenteams und nicht-zugelassene Teams (bspw. wegen eines zu hohen WVV-Quotienten oder fehlender Schiedsrichter-Lizenz). Bei Turnieren mit einer Qualifikation werden außerdem noch die Teams für das Qualifikationsturnier gelistet.

Bei Punktgleichheit zweier oder mehrerer Teams entscheiden folgende Kriterien nach absteigender Rangfolge:

a) Im Bereich von Zulassungen nach DVV-Punkten finden die Durchführungsbestimmungen zur nationalen Beachvolleyballtour des DVV Anwendung.

b) Im Bereich von Zulassungsentscheidungen nach WVV-Punkten erfolgt die Zulassung nach folgenden Gesichtspunkten:

- 1) Gemeinsam erspielte Punkte in der WVV-Beach-Serie (es zählen nur die Ergebnisse, die in die Rangliste einfließen)
- 2) Höchste gemeinsam erzielte Ranglistenwertung auf der WVV Beach Tour in den letzten 365 Tagen (ausgenommen: WVV Finalturniere)
- 3) Das Los

2.4.2 Zulassung zu Westdeutschen Meisterschaften

Startberechtigt bei den Westdeutschen Meisterschaften sind alle Teams, die sowohl die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen als auch die sportliche Qualifikation geschafft haben. Sportlich qualifiziert sind die 12 punktbesten Frauen- und 12 punktbesten Herrenteams der zum Zulassungszeitpunkt gültigen WVV-Rangliste vom Montag, um 12 Uhr, vor Turnierbeginn. Die erspielten Punkte bei den Westdeutschen Meisterschaften oder anderen WVV Finalturnieren des Vorjahres werden bei der 365-Tage-Punktewertung nicht berücksichtigt.

Voraussetzung für die Zulassung zu Westdeutschen Meisterschaften ist eine gültige, fristgerechte Meldung bis zum Zeitpunkt des Meldeschlusses. Die Zulassung zu den Westdeutschen Meisterschaften wird auf beach.nrw veröffentlicht. Eine Ummeldung ist nach der Veröffentlichung der Zulassung möglich, jedoch muss auch das neue Team die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen.

Angemeldete Teams müssen für die Zulassung zu den Westdeutschen Meisterschaften in den letzten 365 Tagen vor den Westdeutschen Meisterschaften an mindestens zwei WVV-Ranglistenturnieren (Kategorie Premium Cup, A+, A oder B+) gemeinsam gepunktet haben. Ein Team erhält eine Turnierwertung, sobald es mindestens einen Punkt im Turnier gespielt hat.

Erfüllen weniger als 12 (Frauen) bzw. 12 (Männer) der Teams die Zulassungskriterien, wird durch den Volleyball-Beachausschuss nach folgender Rangfolge eine Entscheidung über die Zulassung weiterer Teams getroffen:

- 1) Jugendteams bis U20: Maximal 2 Teams pro Geschlecht dürfen über diesen Weg zur Westdeutschen Meisterschaft zugelassen werden. Es dürfen vom Landestrainer Beach nur Teams nominiert werden, bei denen beide Spielpartner Mitglied in einem Mitgliedsverein des Westdeutschen Volleyballverbandes sind oder aber im Rahmen einer besonderen längerfristigen Kadermaßnahme aus einem solchen Verein abberufen worden sind.
- 2) Wartelistenteams, welche die Zulassungskriterien nicht vollständig erfüllen.

2.4.3 Zulassung zu Turnieren mit DVV-Wertung

Für die Zulassung zu Turnieren mit DVV-Wertung gelten die Durchführungsbestimmungen 2025 für Turniere der Landesverbände mit Wertung in der deutschen Rangliste.

Der Zulassungsschlüssel findet sich in **Anhang E**.

2.4.4 Zulassung zu Turnieren ohne DVV-Wertung

Bei Turnieren der Kategorie B+ erfolgt die Zulassung nach WVV-Rangliste. Zusätzlich werden zwei Plätze mit einer Jugend-Wildcard und eine Ausrichter-Wildcard vergeben.

Bei allen anderen Turnieren ohne DVV-Wertung (B-, C-, D-, Senioren- und Jugendserie) erfolgt die Zulassung nach dem Datum der Meldung. Das bedeutet: Sind bei Verstreichen der Meldefrist mehr vollständige Anmeldungen als Startplätze vorhanden, gilt das Prinzip: „First come, first served“.

Für Turniere der Kategorie C und D werden Teams, die zum Zeitpunkt der Zulassung einen zu hohen WVV-Quotienten haben, nicht zugelassen.

Turnierausrichter können pro 8 Teams der ausgeschriebenen Turniergröße eine Wildcard vergeben (Ausnahme: B+ Turniere). Diese Wildcard muss bis zur Meldefrist durch den Ausrichter im System eingetragen werden. Die Wildcard hebt nicht die Zulassungsbeschränkung des maximalen gemeinsamen Quotienten, der für die jeweilige Turnierkategorie gilt, auf.

2.4.4.1 WVV-Quotient

Für jeden Spieler wird ein WVV-Quotient berechnet. Zur Berechnung werden pro Serie die in den letzten 365 Tagen erspielten Ranglistenpunkte herangezogen und durch die Anzahl der gewerteten Beachturniere geteilt. Der Quotient zählt pro Spieler und wird für das Team zusammenaddiert und gemittelt. Es gehen bis zu acht gespielte Turnierergebnisse in die Berechnung des Quotienten ein. Bei mehr als acht gespielten Turnieren, werden (wie in der Berechnung der Ranglistenpunkte) ausschließlich die besten acht Turnierergebnisse für die Ermittlung des Quotienten herangezogen.

Ist der Startquotient „gleich Null“, wird der Quotient, welcher sich aus dem ersten Turnierergebnis ergibt, bis zu einer zweiten Turnierteilnahme halbiert ($1. \text{ Quotient} = \text{Punkte } 1. \text{ Turnier} / 2$). Nach zwei Turnieren gehen beide Turniere voll in die Berechnung ein ($\text{Quotient} = (\text{Punkte } 1. \text{ Turnier} + \text{Punkte } 2. \text{ Turnier}) / 2$).

Es gilt ein maximaler gemeinsamer Quotient (pro Team) von

- 20 Punkten für C-Turniere und
- 10 Punkten für D-Turniere

2.5 Durchführung von Turnieren

2.5.1 Anmeldung der Teams bei der Turnierleitung

Die Anmeldung geschieht durch einen Vertreter des Teams vor Ort, vor dem Zeitpunkt des Anmeldeschlusses, der in der jeweiligen Turnierausschreibung /-einladung bekannt gegeben wurde, beim Turnierleiter. Nach Beginn der Sperrfrist kann der Ausrichter den Anmeldezeitpunkt oder den Beginn des Technical Meetings nur noch unwesentlich (max. 30 Minuten) zeitlich verschieben.

Darüber informiert er alle Teams unverzüglich. Erscheint ein Team nicht rechtzeitig zum Anmeldezeitpunkt kann der Ausrichter das Team vom Turnier ausschließen, soweit ihm keine besonderen Gründe für die Verspätung vorliegen und der Turnierablauf durch die Verspätung maßgeblich gestört werden könnte.

2.5.2 Technical Meeting

Vor jedem Turnier ist ein Technical Meeting abzuhalten, in dem die Rahmendaten eines Turniers verbindlich bekanntgegeben werden. An diesen soll festgehalten werden, soweit nicht äußere Umstände eine Änderung des Turnierablaufes zwingend erforderlich machen. Änderungen im Ablauf sind von der Turnierjury (siehe 2.5.3) zu beschließen. Der Ausrichter entscheidet, welche Rahmendaten von Bedeutung sind. Es soll mindestens eine Information zum Spielsystem, Turnierstart und zur Ausgestaltung der ersten Runde inkl. Schiedsrichteransetzung erfolgen. Daneben soll mindestens eine Information erfolgen, wo sich auf dem Turniergelände Umkleiden, Sanitäranlagen und Verpflegungsstationen sowie Spielerbereiche und offizielle Anlagen der Turnierleitung befinden. Auf bestimmte bedeutsame Besonderheiten (Verbote, Gefahren) ist hinzuweisen.

Für Turniere mit eingefrorener Setzliste, bei denen die Spielpaarungen bereits am Vortag feststehen und veröffentlicht werden, darf der Ausrichter die Informationen des Technical Meetings auch am Vortag, frühestens um 20 Uhr, per E-Mail an die Spieler verschicken. Das Verschicken der E-Mail ist dann gleichzusetzen mit dem Turnierbeginn. Das bedeutet, dass keine Ummeldungen mehr vorgenommen werden dürfen, die Setzliste nicht mehr verändert werden kann und eine Abmeldung nach diesem Zeitpunkt gleichzusetzen ist mit einem Nichtantreten zum Spiel.

2.5.3 Bestimmung einer Turnierjury

a) Bildung der Jury

Im Rahmen des Technical Meetings wird bei allen Meisterschaften und Turnieren der Kategorie A+ und höher eine Turnierjury festgelegt. Sie besteht aus drei Personen. Ist ein

WVV bzw. WVJ Vertreter offiziell anwesend, so bildet dieser zusammen mit dem Ausrichter und einem Spielervertreter die Turnierjury. Pro Geschlecht ist ein Spielervertreter zu benennen, der jeweils nur Teil der Jury ist, solange die zu entscheidende Frage das Turnier betrifft, an dem er selbst teilnimmt. Ist der Spielervertreter in einer Entscheidung selbst betroffen, tritt der Spielervertreter/die Spielervertreterin des anderen Geschlechtes an seine Stelle. Die Spielervertreter müssen sich mit ihrer Wahl einverstanden erklären. Erklärt sich kein Spieler bereit die Aufgabe zu übernehmen, kann der Ausrichter die Position anderweitig vergeben. Ist kein WVV-Vertreter zugegen, so kann durch den WVV eine dritte Person beauftragt werden. Zur Not ist auch eine telefonische Erreichbarkeit ausreichend.

b) Aufgaben der Jury

Die Turnierjury ist bei allen bedeutsamen Entscheidungen zum Turnierablauf und bei Sanktionierungen gegen Personen sowie Regelfragen, soweit kein offizieller Schiedsrichter beim Turnier eingesetzt ist und dieser nicht in die betreffende Entscheidung in anderer Weise involviert ist, hinzuzuziehen. Die Turnierjury trifft Entscheidungen im Rahmen des Wettkampfgeschehens auf Basis dieser Bestimmungen und der anerkannten internationalen Volleyballregeln. Sie bestimmt z.B. über Änderungen des Spielmodus (Satzverkürzungen, etc.), des Spielplans, Turnierabbrüche, Turnierausschlüsse, sonstige Maßnahmen, die den sportlichen Ablauf des Turnieres betreffen. Darüber hinaus kann sie als Supervisor für Entscheidungen des Schiedsgerichtes angerufen werden, soweit keine professionellen, unabhängigen Verbandsschiedsrichter eingesetzt sind und Entscheidungen korrigieren, soweit diese auf einer fehlerhaften Regelauslegung beruhen. Entscheidungen auf Basis der Wahrnehmung der eingesetzten Schiedsrichter können nicht geändert werden. Gegen die Entscheidung der Jury gibt es für alle Teilnehmer kein Rechtsmittel.

2.5.4 Erstellen der Setzliste

Für die Setzliste gilt immer die Rangliste Montag um 12 Uhr, vor Turnierbeginn. Die Setzliste wird vor Ort nach Anmeldung der Teams erstellt. Ausnahme: Der Ausrichter kann die Setzliste am Vortag, frühestens um 20 Uhr, einfrieren und die Teams über die Spielpaarungen informieren.

Nach Einfrieren der Setzliste ist ein Nachrücken ins Turnier nicht mehr möglich. Auch ändert sich die Setzung durch Abmeldungen nicht mehr.

Für die Westdeutschen Meisterschaften der Männer und Frauen werden die Teams nach WVV und DVV Punkten im Turnier gesetzt. Bei der Setzung hat die DVV-Rangliste Vorrang vor der WVV-Rangliste.

Für die Westdeutschen Meisterschaften Mixed werden die Teams nach WVV Punkten im Turnier gesetzt.

Bei Turnieren mit DVV-Wertung werden die zugelassenen Teams nach WVV und DVV Punkten im Turnier gesetzt. Bei der Setzung hat die DVV-Rangliste Vorrang vor der WVV-Rangliste.

Die Spezial-Wildcard des Verbandes für Teams, die das Turnier sportlich oder medial aufwerten, wird auf Position 4 gesetzt.

Bei allen anderen Turnieren (B+, B-, C-, D-, Senioren- und Jugendturnieren) wird nach WVV bzw. WVJ-Punkten gesetzt.

Bei Punktgleichheit soll der Ausrichter losen.

2.5.5 Turniermodus

Auf Turnieren mit WVV-Wertung muss eins von den vom WVV unter beach.nrw vorgegebenen Spielmodi gespielt werden. Eine Übersicht der Spielmodi ist unter *Infos* auf beach.nrw zu finden.

Auf Turnieren der Kategorie B+ und höher ist die Nutzung und Pflege des Online-Spielplans auf beach.nrw verpflichtend. Auf allen anderen Turnieren ist dies wünschenswert.

Auf Antrag darf auf allen A-, B+-, B-, C-, D-, Senioren- und Jugendturnieren der Modus King of the Court oder King of the Beach gespielt werden. Der Spielmodus muss mit der Turnierausschreibung festgelegt werden.

Ausrichter haben die Möglichkeit, Turnierserien mit abschließendem Finale auszurichten, zu dem man sich nur über die vorherige Serie qualifizieren kann. Ausrichter können Ideen zur Umsetzung einreichen, die vor der Veröffentlichung vom Verbands-Beachausschuss genehmigt werden müssen.

2.5.6 Spielregeln

Auf allen Turnieren der WVV Beach Tour wird nach den offiziellen Beachvolleyball-Regeln der FIVB gespielt.

- Ein Satz wird in der Regel bis 15 Punkte gespielt. In Ausnahmefällen kann der Turnierausrichter vorübergehend Sätze bis 11 oder 21 Punkte spielen lassen.
- Ein Satz wird mit zwei Punkten Vorsprung gewonnen. Es gibt keine Punktbegrenzung.
- Es ist eine Auszeit à 30 Sekunden pro Team und Satz möglich.
- Der Seitenwechsel erfolgt ohne Pause alle 5 / 7 erspielten Punkte (Satz bis 15 /21)
- Die Pause zwischen den Sätzen beträgt eine Minute.

Es dürfen bis auf die hier aufgeführten Abwandlungen keine Regeländerungen durch den Ausrichter beschlossen werden. Beispielsweise ein generelles Verbot des Zuspielversuchs (Ein missglücktes oberes Zuspiel, dass z.B. bei Wind versehentlich auf der Seite des Gegners landet).

2.5.6.1 Netzhöhen

Die vorgegebenen Netzhöhen nach Geschlecht und Serie findet sich in **Anhang F**.

2.5.6.2 Sonderregeln für Jugendturniere

a) U12-Turniere

Die Spielfeldgröße bei U12-Turnieren ist auf 4x5 (Breite x Länge) Meter gekürzt. Es wird folgender Aufschlagregel gespielt: Ein Spieler hat zwei Aufschläge, erst danach wechselt das Aufschlagsrecht an die gegnerische Mannschaft, die dann rotiert. Auch wenn der erste Aufschlag fehlerhaft ist, hat der Spieler einen zweiten Aufschlag. Fehlaufschläge zählen als Punkt für den Gegner.

Mädchen und Jungen spielen zusammen in einer Serie, Mixed-Teams sind erlaubt. Alle Teams sollen ohne Ausscheiden und in Gruppenphasen das Turnier bis zum Ende spielen. Danach gemeinsame Ehrung/Auszeichnung aller Teilnehmer.

Die U12-Turnierserie wird nach Hallen-Volleyballregeln gespielt. **Es sind alle in der Halle zugelassenen Formen erlaubt. Die genauen Spielregeln müssen eindeutig aus der Turnierausschreibung hervorgehen.** Es wird keine Westdeutsche Meisterschaft ausgespielt.

b) U13/U14-Turniere

Die Spielfeldgröße bei U13/U14-Turnieren ist auf 7x7 Meter gekürzt. Es wird mit portugiesischer Regel gespielt. Mädchen und Jungen spielen in einer getrennten Serie,

Turniere mit beiden Geschlechtern sind erlaubt. Ausrichter, die zeitgleich auf einer Anlage, Turniere für beide Geschlechter anbieten, werden bei der Vergabe bevorzugt. Für die Vorrundenturniere können Ausrichter die Beach-Regelauslegung dem Spielniveau anpassen. Die Westdeutschen Meisterschaften werden nach Beach-Volleyballregeln gespielt.

c) Coaching

Vor einem Spiel kann von jedem Team beim Schiedsgericht jeweils ein Coach benannt werden. Nur benannte Coaches sind an den Spielfeldern zugelassen.

Aktives Coaching ist nicht erlaubt, d.h. während der Ballwechsel ist Rufen und/oder das Anzeigen von taktischen Hinweisen verboten. Gleiches gilt für die Phasen zwischen den Ballwechseln (ruhender Ball). Reden mit den Spielern außerhalb der Auszeiten/Satzpausen ist nicht erlaubt. Beantragen von Auszeiten ist nicht erlaubt. Diskussionen mit dem Schiedsgericht sind nicht erlaubt.

Das Coaching erfolgt in den Auszeiten und Satzpausen abseits der Zuschauer in der Coaching Zone.

Bis einschließlich U16 darf eine Coach gleichzeitig für mehrere Teams verantwortlich sein und muss sich nicht permanent in der Coaching Zone aufhalten, sondern darf zwischen den Feldern wechseln, für die er benannt wurde.

Darüber, U17 aufwärts, darf ein Coach für mehr als eine Mannschaft angemeldet werden. Jedoch darf sie/er nur eine Mannschaft gleichzeitig coachen und darf für die gesamte Dauer eines Spiels nicht zwischen Spielfeldern wechseln.

Coaches dürfen die Spielfläche betreten und während des gesamten Spiels dort verbleiben, um ihre jungen Spieler*innen zu unterstützen. Der Coach sitzt während des Spiels auf der vorgesehenen Sitzmöglichkeit seiner Mannschaft oder steht dahinter.

Bei schwerwiegendem oder wiederholtem Verstoß gegen die Coaching-Regeln droht der Verlust der Kaution der betreffenden Mannschaft, sowie ein Coaching Verbot für die weiteren Spiele des Turniers. Über Zuwiderhandlungen entscheidet die Jury.

HINWEIS: Da bei Jugendturnieren viele Eltern/Verwandte am Spielfeldrand stehen, unterliegen auch diese Personen dem Verbot von aktivem Coaching! Anfeuern ist erlaubt.

2.5.7 Spielball

Spielball bei allen Turnieren ist der Molten Beach Master V5B5000-DE. Ausnahme: Turniere mit DVV-Wertung der Kategorie Premium Cup und A+. Hier gelten die Vorgaben des DVV.

Für die Einhaltung der Verwendung des vorgeschriebenen Spielballs ist der Ausrichter verantwortlich. Bei Zuwiderhandlung kann eine Ordnungsstrafe nach VBVO verhängt werden.

2.5.8 Schiedsrichter

a) Westdeutsche Meisterschaften (Männer / Frauen)

Für die Westdeutschen Meisterschaften werden vom Verband lizenzierte Schiedsrichter gestellt. Die Teams übernehmen am ersten Tag die Aufgaben des 2. Schiedsrichters bzw. des Schreibers. Teilnehmende Teams können ihre Schiedsrichterpflichten auch an Dritte delegieren, sofern diese eine Lizenz vorweisen können.

b) Westdeutsche Jugendmeisterschaften

Für die Westdeutschen Jugendmeisterschaften müssen vom Ausrichter ab dem Halbfinale neutrale, geeignete Schiedsrichter eingesetzt werden. Es dürfen keine Spieler, die noch aktiv am Turnier teilnehmen, als Schiedsrichter eingesetzt werden. Die Kosten für die Schiedsgerichte übernimmt der Ausrichter (vgl. Verbands-Finanzordnung). **Die Teams**

übernehmen bis dahin aktiv (Pfeife und Karten sind vorhanden) die Aufgaben des Schiedsrichters und des Schreibers. Teilnehmende Teams können ihre Schiedsrichterpflichten auch an Dritte delegieren, sofern diese eine Lizenz vorweisen können. Die Teams, die ihrer Verpflichtung als Schiedsrichter nicht ordentlich nach kommen, werden nach der zweiten Verwarnung mit Einzug der Kautions bestraft.

c) Westdeutsche Mixed- und Seniorenmeisterschaften sowie Finalturniere

Die Westdeutschen Mixed- und Seniorenmeisterschaften sowie die WVV Finalturniere finden ohne lizenzierte Schiedsrichter statt. Die Teams übernehmen für das gesamte Turnier die Schiedsrichteraufgaben.

d) Premium Cups und Kategorie A+

Für Turniere der Kategorien Premium Cup und A+ werden vom Verband lizenzierte Schiedsrichter gestellt. Bis zum Eintreffen des externen Schiedsgerichts übernehmen die teilnehmenden Teams die Pflichten des Schiedsgerichts. Teilnehmende Teams können ihre Schiedsrichterpflichten auch an Dritte delegieren, sofern diese eine Lizenz vorweisen können.

e) Kategorie A und B+

Auf Turnieren der Kategorie A und B+ übernehmen in der Regel die Spieler selbst das Schiedsgericht. Der Ausrichter darf die Schiedsgerichte nach seinem Ermessen einteilen. Dabei sollen keine Spieler als Schiedsrichter eingeteilt werden, denen ein unmittelbarer Vorteil aus dem Ausgang der zu leitenden Partie erwachsen kann. Ab dem Halbfinale müssen vom Ausrichter neutrale Schiedsrichter eingesetzt werden. Es dürfen keine Spieler, die noch aktiv am Turnier teilnehmen, als Schiedsrichter eingesetzt werden. Die Kosten für die Schiedsgerichte übernimmt der Ausrichter (vgl. Verbands-Finanzordnung).

f) Turniere ohne Schiedsrichtereinsatz

Auf allen anderen Turnieren (B-, C-, D-, Senioren und Jugendturnieren) wird der Schiedsrichtereinsatz durch die teilnehmenden Teams übernommen. Es darf auch ohne Schiedsrichter gespielt werden.

Die Ausrichter sind nicht verpflichtet, für die Spieler die Schiedsrichterausrüstung (Pfeifen/Karten) zu stellen.

2.6 Preisgelder

Bei Premium Cups, Turnieren der Kategorie A+, den Westdeutschen Meisterschaften der Männer, Frauen sowie Mixed und den Finalturnieren übernimmt der WVV die Auszahlung des Preisgelds. Das Preisgeld wird jedem Spieler des Teams zu je 50% in der Woche nach dem Turnier auf die im Spielerprofil angegebene Kontoverbindung überwiesen. Bei Turnieren der Kategorie A oder niedriger zahlt der Ausrichter das Preisgeld selbständig aus.

Der Preisgeldschlüssel für sämtliche Kategorien findet sich in **Anhang G**.

Alle prozentual auszahlenden Preisgeldbeträge werden auf die nächsten vollen 5 Euro aufgerundet, soweit der Gesamtpreisgeldbetrag nicht durch 5 teilbar ist.

Die Verteilung des Preisgeldes bei Turnierformen, bei denen Turniere für beide Geschlechter ausgerichtet werden müssen und bei denen ein Gesamtpreisgeld für beide Geschlechter ausgelobt wird, erfolgt nach der Größe der geplanten Teilnehmerfelder. Die ausgelobten Preisgelder sind Nettobeträge. Sie werden gerundet. Preisgelder sind generell steuerpflichtig.

3 Turnierformen

3.1 WVV-Turniere

3.1.1 Westdeutsche Meisterschaften Männer & Frauen

Die Ausrichtung der Westdeutschen Meisterschaften wird vom WVV-Präsidium vergeben. Anforderungen und Rahmenbedingungen werden in einem gesonderten Vertrag beschrieben.

Zulassung

Alle Teams nach WVV-Rangliste

Zulassungsbeschränkung

Das Team muss in den letzten 365 Tagen (exkl. WVV Finalturniere) auf mindestens 2 Turnieren der Kategorie B+ oder höher der WVV Beach Tour gemeinsam gepunktet haben.

Spieler dürfen nur an einer Erwachsenenmeisterschaft oder einem Finalturnier der WVV-Serie pro Geschlecht teilnehmen. Das Tragen des WVV Beach Tour Shirts ist verpflichtend, gegebenenfalls wird alternativ ein Turniershirt gestellt.

Anzahl Teams

12 Frauenteam und 12 Männerteams

Preisgeld

Mindestens 6.000,- € (für Frauen und Männer zusammen)

Startgeld / Kautions

Einladungsturnier ohne Startgeld. Die Kautions beträgt 25,- Euro.

Ausrichterbeitrag

Keiner

Turniermodus

Double Out oder Modified Poolplay mit anschließendem Single Out
Live-Ergebnisdienst von beach.nrw verpflichtend

Anzahl Felder

Mindestens 2 Felder für beide Turniere

Spielball

Molten Beach Master V5B5000-DE

Schiedsgericht

Siehe 2.5.8 „Schiedsrichter“

Ranglistenwertung

Entsprechend geltender Regelung (siehe 3.1.1 „Die WVV-Rangliste“)

3.1.2 Westdeutsche Meisterschaften Mixed

Die Ausrichtung der Westdeutschen Mixed-Meisterschaft wird vom WVV ausgeschrieben. Über die Vergabe entscheidet der Verbands-Beach-Ausschuss. Das Tragen des WVV Beach Tour Shirts ist verpflichtend, gegebenenfalls wird alternativ ein Turniershirt gestellt.

Zulassung

Alle Teams nach WVV-Rangliste

Zulassungsbeschränkung

Das Team muss in den letzten 365 Tagen (exkl. WVV Finalturniere) auf mindestens 2 Turnieren der Kategorie B oder höher der WVV Beach Tour gemeinsam gepunktet haben.

Anzahl Teams

16 Teams

Preisgeld

Mindestens 1.000,- €

Startgeld / Kautions

Einladungsturnier ohne Startgeld. Die Kautions beträgt 25,- Euro.

Ausrichterbeitrag

Keiner

Turniermodus

Double Out oder Modified Poolplay mit anschließendem Single Out
Live-Ergebnisdienst von beach.nrw verpflichtend

Anzahl Felder

Mindestens 3 Felder

Spielball

Molten Beach Master V5B5000-DE

Schiedsgericht

Siehe 2.5.8 „Schiedsrichter“

Ranglistenwertung

Entsprechend geltender Regelung (siehe 2.1.1 „Die WVV-Rangliste“)

3.1.3 B- / C- Finalturniere

Zum Ende der Beachsaison werden Finalturniere (Damen & Herren) ausgerichtet. Die Turniere werden vom WVV ausgeschrieben. Über die Vergabe entscheidet der WVV-Beachausschuss. Der Termin wird auf beach.nrw veröffentlicht. Das Tragen des WVV Beach Tour Shirts ist verpflichtend, gegebenenfalls wird alternativ ein Turniershirt gestellt.

Zulassung

Ausrichter-Wildcard: 1

Alle restlichen Teams nach WVV-Rangliste

Zulassungsbeschränkung

Spieler*innen dürfen nur an einer Erwachsenenmeisterschaft oder einem Finalturnier der WVV-Serie pro Geschlecht teilnehmen.

Anzahl Teams

16 Teams pro Geschlecht

Preisgeld

Min. 1.000,- € (für alle Turniere zusammen)

Startgeld / Kautions

Einladungsturnier ohne Startgeld. Die Kautions beträgt 25,- Euro.

Ausrichterbeitrag

Keiner

Turniermodus

Double Out oder Modified Poolplay mit anschließendem Single Out
Live-Ergebnisdienst von beach.nrw verpflichtend

Anzahl Felder

Mindestens 2 Felder je Turnier

Spielball

Molten Beach Master V5B5000-DE

Schiedsgericht

Siehe 2.5.8 „Schiedsrichter“

Ranglistenwertung

Entsprechend geltender Regelung (siehe 2.1.1 „Die WVV-Rangliste“)

3.1.4 Premium Cups

Premium Cups sind Landesverbands-Turniere mit der höchsten DVV-Wertung. Die Ausrichtung eines Premium Cups bedingt die sich zeitlich überschneidende Ausrichtung eines Herren- und Damenturniers. Die Ausrichtung wird vom WVV ausgeschrieben. Es gelten vorrangig die übergeordneten Durchführungsbestimmungen des DVV für Turniere der Landesverbände mit Wertung in der Deutschen Rangliste. Anforderungen und Rahmenbedingungen werden in einem gesonderten Vertrag beschrieben. Gesonderte Anforderungen an Ausrichter von Premium Cups finden sich in Kapitel 5.4.2. Das Tragen des WVV Beach Tour Shirts ist verpflichtend, gegebenenfalls wird alternativ ein Turniershirt gestellt.

Zulassung

Zulassung nach WVV- sowie DVV-Rangliste.

Zulassungsschlüssel entsprechend 2.4.3 „Zulassung zu Turnieren mit DVV-Wertung“

Zulassungsbeschränkung

Keine

Anzahl Teams

Hauptfeld: Min. 12 Teams je Geschlecht, max. 16 Teams je Geschlecht

Qualifikation: Max. 12 Teams je Geschlecht

Preisgeld

Nach aktueller DVV-Regelung

Startgeld / Kautions

Startgeld: 43,- Euro (48,- Euro nach Meldeschluss).

Die Kautions beträgt 25,- Euro.

Startgeld entsprechend **Anhang D**.

Ausrichterbeitrag

13,- Euro pro teilgenommenes Team.

Turniermodus

Double Out oder Modified Poolplay mit anschließendem Single Out
Live-Ergebnisdienst von beach.nrw verpflichtend

Anzahl Felder

Mindestens 2 Felder je Turnier

Spielball

Molten Beach Master V5B5000-DE

Schiedsgericht

Siehe 2.5.8 „Schiedsrichter“

Ranglistenwertung

Entsprechend geltender Regelung (siehe 3.1.1 „Die WVV-Rangliste“)

3.1.5 A+ Turniere

A+ Turniere sind Landesverbandsturniere mit der zweithöchsten DVV-Wertung. Die Ausrichtung eines A+ Turniers bedingt die sich zeitlich überschneidende Ausrichtung eines Herren- und Damenturniers. Es gelten vorrangig die übergeordneten Durchführungsbestimmungen des DVV für Turniere der Landesverbände mit Wertung in der Deutschen Rangliste. Anforderungen und Rahmenbedingungen werden in einem gesonderten Vertrag beschrieben. Gesonderte Anforderungen an Ausrichter von A+ Turnieren finden sich in Kapitel 4.4.2. Das Tragen des WVV Beach Tour Shirts ist verpflichtend, gegebenenfalls wird alternativ ein Turniershirt gestellt.

Zulassung

Zulassung nach WVV- sowie DVV-Rangliste.

Zulassungsschlüssel entsprechend 2.4.3 „Zulassung zu Turnieren mit DVV-Wertung“

Zulassungsbeschränkung

Keine

Anzahl Teams

Hauptfeld: Min. 12 Teams je Geschlecht, max. 16 Teams je Geschlecht

Qualifikation: Max. 12 Teams je Geschlecht

Preisgeld

Nach aktueller DVV-Regelung

Startgeld / Kautions

Startgeld: 43,- Euro (48,- Euro nach Meldeschluss).

Die Kautions beträgt 25,- Euro.

Startgeld entsprechend **Anhang D**.

Ausrichterbeitrag

12,- Euro pro teilgenommenes Team.

Turniermodus

Double Out oder Modified Poolplay mit anschließendem Single Out
Live-Ergebnisdienst von beach.nrw verpflichtend

Anzahl Felder

Mindestens 2 Felder je Turnier

Spielball

Molten Beach Master V5B5000-DE

Schiedsgericht

Siehe 2.5.8 „Schiedsrichter“

Ranglistenwertung

Entsprechend geltender Regelung (siehe 3.1.1 „Die WVV-Rangliste“)

3.1.6 A Turniere

A- Turniere sind Landesverbandsturniere mit der dritthöchsten DVV-Wertung. Bei besonderen Turnierformen, z. B. King of the Beach gibt es keine DVV-Punkte. A-Turniere genießen nach erfolgter Genehmigung Termenschutz. Auf Antrag beim Beachausschuss kann der Ausrichter ein Qualifikationsturnier vorschalten. Das Tragen des WVV Beach Tour Shirts ist verpflichtend.

Zulassung

Zulassung nach WVV- sowie DVV-Rangliste.

Zulassungsschlüssel entsprechend 2.4.3 „Zulassung zu Turnieren mit DVV-Wertung“

Zulassungsbeschränkung

Keine

Anzahl Teams

Min. 12 Teams je Geschlecht, max. 16 Teams je Geschlecht

Preisgeld

Mindestens 9,- Euro pro Team, das teilgenommen hat.

Preisgeldschlüssel siehe **Anhang G**.

Startgeld / Kautions

Startgeld: 38,- Euro (43,- Euro nach Meldeschluss).

Die Kautions beträgt 25,- Euro.

Startgeld entsprechend **Anhang D**.

Ausrichterbeitrag

10,- Euro pro teilgenommenes Team.

Turniermodus

Double Out oder Modified Poolplay mit anschließendem Single Out
Live-Ergebnisdienst von beach.nrw verpflichtend

Anzahl Felder

Turniere bis max. 12 Teams: Mindestens 2 Felder

Turniere bis max. 16 Teams: Mindestens 3 Felder

Spielball

Molten Beach Master V5B5000-DE

Schiedsgericht

Siehe 2.5.8 „Schiedsrichter“

Ranglistenwertung

Entsprechend geltender Regelung (siehe 3.1.1 „Die WVV-Rangliste“)

Turniere der Kategorie im Mixed werden mit den Punkten von B+ bewertet.

3.1.7 B+ Turniere

B+-Turniere sind die höchsten Landesverbands-Turniere ohne DVV-Wertung (**Ausnahme: Mixed**). Das Tragen des WVV Beach Tour Shirts ist verpflichtend.

Zulassung (Herren / Damen)

Ausrichter-Wildcards: 1.

Jugend-Wildcards: 2.

Restliche Teams nach WVV-Rangliste.

Zulassung (Mixed)

Zulassung nach WVV- sowie DVV-Rangliste.

Zulassungsschlüssel entsprechend 2.4.4 „Zulassung zu Turnieren ohne DVV-Wertung“

Zulassungsbeschränkung

Keine

Anzahl Teams

Mindestens 12 Teams je Geschlecht, maximal 16 Teams je Geschlecht

Preisgeld

Mindestens 8,- Euro pro Team, das teilgenommen hat.

Preisgeldschlüssel siehe **Anhang G**.

Startgeld / Kaution

Startgeld: 33,- Euro (38,- Euro nach Meldeschluss).

Die Kaution beträgt 25,- Euro.

Startgeld entsprechend **Anhang D**.

Ausrichterbeitrag

10,- Euro pro teilgenommenes Team.

Turniermodus

Double Out oder Modified Poolplay mit anschließendem Single Out

Live-Ergebnisdienst von beach.nrw verpflichtend

Anzahl Felder

Turniere bis max. 12 Teams: Mindestens 2 Felder

Turniere bis max. 16 Teams: Mindestens 3 Felder

Spielball

Molten Beach Master V5B5000-DE

Schiedsgericht

Siehe 2.5.8 „Schiedsrichter“

Ranglistenwertung

Entsprechend geltender Regelung (siehe 3.1.1 „Die WVV-Rangliste“)

3.1.8 B Turniere

B-Turniere sind Ranglistenturniere mit geringerem Preisgeld. Stadt- und Kreismeisterschaften sowie die Beachliga können als B-Turniere gewertet werden.

Zulassung

Ausrichter-Wildcard: 1 je 8 Teams der ausgeschriebenen Turniergröße.
Restliche Teams nach Meldedatum

Zulassungsbeschränkung

Keine

Anzahl Teams

Mindestens 8 Teams je Geschlecht, maximal 32 Teams je Geschlecht bei eintägigen Turnieren (auf Antrag können größere Teilnehmerfelder genehmigt werden)

Preisgeld

Mindestens 6,50 Euro pro Team, das teilgenommen hat.
Preisgeldschlüssel siehe **Anhang G**.

Startgeld / Kautions

Startgeld: 28,- Euro (33,- Euro nach Meldeschluss).
Die Kautions beträgt 25,- Euro.
Startgeld entsprechend **Anhang D**.

Ausrichterbeitrag

8,- Euro pro teilgenommenes Team.

Turniermodus

Eins der auf beach.nrw vorgegebenen Spielsysteme.
Live-Ergebnisdienst von beach.nrw ist gewünscht

Anzahl Felder

Turniere bis max. 12 Teams: Mindestens 2 Felder
Turniere bis max. 16 Teams: Mindestens 3 Felder

Spielball

Molten Beach Master V5B5000-DE

Schiedsgericht

Siehe 2.5.8 „Schiedsrichter“

Ranglistenwertung

Entsprechend geltender Regelung (siehe Anhang B „Punktetabelle WVV-Rangliste“)

3.1.9 C Turniere

C-Turniere sind Ranglistenturniere mit Sachpreisen oder geringem Preisgeld.

Zulassung

Ausrichter-Wildcard: 1 je 8 Teams der ausgeschriebenen Turniergröße.
Restliche Teams nach Meldedatum

Zulassungsbeschränkung

Es gilt ein maximaler Team-WVV-Quotient von 20.

Anzahl Teams

Mindestens 6 Teams je Geschlecht, maximal 32 Teams je Geschlecht bei eintägigen Turnieren (auf Antrag können größere Teilnehmerfelder genehmigt werden)

Preisgeld

Geld- oder Sachpreise. Der Preisgeldbetrag oder der Geldeswert der Sachpreise muss mindestens 5,- Euro pro Team, das teilgenommen hat, betragen. Die Teams haben immer die Wahl zwischen Preisgeld und Sachpreisen.

Preisgeldschlüssel siehe **Anhang G**.

Startgeld / Kautions

Startgeld: 23,- Euro (28,- Euro nach Meldeschluss).

Die Kautions beträgt 25,- Euro.

Startgeld entsprechend **Anhang D**.

Ausrichterbeitrag

8,- Euro pro teilgenommenes Team.

Turniermodus

Eins der auf beach.nrw vorgegebenen Spielsysteme.

Live-Ergebnisdienst von beach.nrw ist gewünscht

Anzahl Felder

Turniere bis max. 12 Teams: Mindestens 2 Felder

Turniere bis max. 16 Teams: Mindestens 3 Felder

Spielball

Molten Beach Master V5B5000-DE

Schiedsgericht

Siehe 2.5.8 „Schiedsrichter“

Ranglistenwertung

Entsprechend geltender Regelung (siehe 3.1.1 „Die WVV-Rangliste“)

3.1.10 D Turniere

D-Turniere sind Ranglistenturniere für Beachvolleyball-Einsteiger.

Zulassung

Ausrichter-Wildcard: 1 je 8 Teams der ausgeschriebenen Turniergröße.

Restliche Teams nach Meldedatum

Zulassungsbeschränkung

Es gilt ein maximaler Team-WVV-Quotient von 10.

Anzahl Teams

Mindestens 6 Teams je Geschlecht, maximal 32 Teams je Geschlecht bei eintägigen Turnieren (auf Antrag können größere Teilnehmerfelder genehmigt werden)

Preisgeld

Geld- oder Sachpreise. Der Preisgeldbetrag oder der Geldeswert der Sachpreise muss mindestens 5,- Euro pro Team, das teilgenommen hat, betragen. Die Teams haben immer die Wahl zwischen

Preisgeld und Sachpreisen.
Preisgeldschlüssel siehe **Anhang G**.

Startgeld / Kaution

Startgeld: 23,- Euro (28,- Euro nach Meldeschluss).
Die Kaution beträgt 25,- Euro.
Startgeld entsprechend **Anhang D**.

Ausrichterbeitrag

8,- Euro pro teilgenommenes Team.

Turniermodus

Eins der auf beach.nrw vorgegebenen Spielsysteme
Live-Ergebnisdienst von beach.nrw ist gewünscht

Anzahl Felder

Turniere bis max. 12 Teams: Mindestens 2 Felder
Turniere bis max. 16 Teams: Mindestens 3 Felder

Spielball

Molten Beach Master V5B5000-DE

Schiedsgericht

Siehe 2.5.8 „Schiedsrichter“

Ranglistenwertung

Entsprechend geltender Regelung (siehe 3.1.1 „Die WVV-Rangliste“)

3.2 WVV-Turniere

Turnierkategorie WVV	Turniermodus	Details
Westdeutsche Meisterschaft U14-U19	Double-Out	2 Gewinnsätze bis min. 15 Punkte
Westdeutsche Meisterschaft U13	(Modifiziertes) Pool Play Single Out	2 Sätze bis 15 Punkte
Jugendturniere	Pool Play*	Mind. 6 Sätze bis min. 15 Punkte

3.2.1 Westdeutsche Meisterschaften

Für die jeweiligen Westdeutschen Jugend-Beach-Meisterschaften qualifizieren sich immer die besten 14 Teams. Teams mit 0 Punkten können sich nicht für eine Meisterschaft qualifizieren. Die Meisterschaften der U19 bis U13 werden in jeweils eigenen Meisterschaften für die männliche und weibliche Jugend ausgetragen. Bei der U14 und U13 können Mixed Teams am männlichen Turnier teilnehmen. Das Tragen des WVV Beach Tour Shirts ist verpflichtend, gegebenenfalls wird alternativ ein Turniershirt gestellt.

Die Teilnahme an den Meisterschaften ist nur mit Nachweis der Vereinszugehörigkeit zu einem WVV-Verein möglich. **Ab der U16 und höher ist für die Anmeldung zur Meisterschaft zusätzlich eine DVV ID erforderlich, die zwingend bei der Anmeldung bestätigt werden muss.**

Meldeschluss für alle WVV-Beach-Meisterschaften ist jeweils montags um 12:00 Uhr, 2 Wochen (mindestens 8 Tage) vor dem Turnier.

Der Ausrichter des Turniers sowie der Landestrainer Beach erhält pro Turnier und Geschlecht bei der U19 – U13 eine Wildcard.

Werden die Plätze der Wildcards nicht in Anspruch genommen, so werden die jeweiligen Plätze ebenso über die Rangliste vergeben.

Das Technical Meeting findet zwischen 9 und 9:30 Uhr statt. Die allgemeine Turnierausschreibung wird vom Verband vorgegeben. Die Ausrichter passen diese auf lokale Gegebenheiten an.

Unabhängig vom Turniermodus spielen die ausgeschiedenen Teams vor den Halbfinale und dem Finale in zwei Runden im Modus King of the Court die Platzierungen 5 und höher aus.

3.2.1.1 Westdeutsche U19-Meisterschaften

Für die Zulassung zählen in der Saison erzielte WVV- und WVV-Punkte.

- **Datum der Meisterschaft:** 06. Juli 2025
- **Altersstichtag:** 01.01.2007
- **Anzahl Teams:** 16 Mädchen- und Jungenteams
- **Wildcard Ausrichter:** Die Wildcard wird auf Position 15 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat.
- **Wildcard Verband:** Die Wildcard wird auf Position 14 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat.
- **WVV-Wertung:** Die Meisterschaft erhält eine B+-Turnierwertung in der WVV Rangliste.
-

3.2.1.2 Westdeutsche U18-Meisterschaften

Für die Zulassung zählen in der Saison erzielte WVV- und WVV-Punkte.

- **Datum der Meisterschaft:** 28. Juni 2025
- **Altersstichtag:** 01.01.2008
- **Anzahl Teams:** 16 Mädchen- und Jungenteams
- **Wildcard Ausrichter:** Die Wildcard wird auf Position 15 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat
- **Wildcard Verband:** Die Wildcard wird auf Position 14 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat.
- **WVV-Wertung:** Die Meisterschaft erhält eine B-Turnierwertung in der WVV Rangliste

3.2.1.3 Westdeutsche U17-Meisterschaften

Für die Zulassung zählen in der Saison erzielte WVV- und WVV-Punkte.

- **Datum der Meisterschaft:** 05. Juli 2025
- **Altersstichtag:** 01.01.2009
- **Anzahl Teams:** 16 Mädchen- und Jungenteams
- **Wildcard Ausrichter:** Die Wildcard wird auf Position 15 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat.

- **Wildcard Verband:** Die Wildcard wird auf Position 14 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat.
- **WVV-Wertung:** Die Meisterschaft erhält eine C-Turnierwertung in der WVV Rangliste.

3.2.1.4 Westdeutsche U16-Meisterschaften

Für die Zulassung zählen in der Saison erzielte WVJ- und WVV-Punkte

- **Datum der Meisterschaft:** 12. Juli 2025
- **Altersstichtag:** 01.01.2010
- **Anzahl Teams:** 16 Mädchen- und Jungenteams
- **Wildcard Ausrichter:** Die Wildcard wird auf Position 15 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat
- **Wildcard Verband:** Die Wildcard wird auf Position 14 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat.
- **WVV-Wertung:** Die Meisterschaft erhält eine D-Turnierwertung in der WVV Rangliste.

3.2.1.5 Westdeutsche U15-Vereinsmeisterschaft (2:2 und 4:4)

Die U15-Vereinsmeisterschaft ist ein Qualifikationsturnier für die Deutsche U15 Vereinsmeisterschaft. Die Durchführungsbestimmungen werden von der DVJ übernommen.

Die Meldung eines Teams erfolgt per Mail an jugendbeachwart@volleyball.nrw. Mit der Mail sind mindestens 4 bis maximal 6 Spieler*innen plus zwei Ersatzspieler*innen namentlich mit Geburtsdatum zu melden und die Vereinszugehörigkeit zu bestätigen. Diese muss bei Rückfragen durch die Turnierleitung nachgewiesen werden können. Bei falschen Angaben erfolgen die Disqualifikation und der Ausschluss aus dem Turnier.

Zur Berechnung der Zulassung und der Setzliste werden am Dienstag nach Meldeschluss die WVJ- und WVV-Punkte der 4 Punkt besten gemeldeten Spieler*innen ohne die Ersatzspieler*innen addiert. Dabei wird erst einmal nur die Mannschaft mit der höchsten Gesamtpunktzahl eines Vereins für das Turnier zugelassen. Sollten noch freie Plätze übrigbleiben, so wird zunächst mit der 2. Wildcard des Ausrichters und dann mit den zweiten Mannschaften der Vereine aufgefüllt.

- **Datum der Meisterschaft:** 15. Juni 2025
- **Altersstichtag:** 01.01.2011
- **Anzahl Teams:** 8 Mädchen- und Jungenteams (Bei entsprechenden Meldezahlen können die Turniere auf bis zu 12 Teams erweitert werden, in dem Fall finden die Turniere an getrennten Tagen statt)
- **Feldgröße:** 7m Breit x 8m Lang
- **Wildcard Ausrichter:** Der Ausrichter erhält eine Wildcard pro Geschlecht. Sollte das Feld nicht voll werden erhält der Ausrichter eine zweite Wildcard.
- **Meldung:** siehe oben
- **Startgeld:** 30,- Euro pro Team
- **WVV-Wertung:** Die Meisterschaft erhält keine Wertung in der WVV Rangliste.

3.2.1.6 Westdeutsche U14-Meisterschaft

Für die Zulassung zählen in der Saison erzielte WVJ- und WVV-Punkte.

- **Datum der Meisterschaft:** 30. August 2025
- **Altersstichtag:** 01.01.2012
- **Anzahl Teams:** 16 Mädchen- und Jungenteams. Mixed-Teams sind möglich und spielen im Wettbewerb der Jungen.
- **Feldgröße:** 7x7 Meter
- **Wildcard Ausrichter:** Die Wildcard wird auf Position 15 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat
- **Wildcard Verband:** Die Wildcard wird auf Position 14 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat.
- **Besondere Regeln:** Siehe Sonderregeln für Jugendturniere

3.2.1.7 Westdeutsche U13-Meisterschaft

Für die Zulassung zählen in der Saison erzielte WVJ- und WVV-Punkte.

- **Datum der Meisterschaft:** 06. September 2025
- **Altersstichtag:** 01.01.2013
- **Anzahl Teams:** 16 Mädchen- und Jungenteams. Mixed-Teams sind möglich und spielen im Wettbewerb der Jungen
- **Feldgröße:** 7x7 Meter
- **Wildcard Ausrichter:** Die Wildcard wird auf Position 15 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat
- **Wildcard Verband:** Die Wildcard wird auf Position 14 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat.
- **Besondere Regeln:** Siehe Sonderregeln für Jugendturniere

3.2.2 Jugendserie

Die Zulassung zu der Jugendserie erfolgt nach Meldeeingang (first come, first served).

- **Anzahl Teams:** Mindestens 5 Teams, maximal 16 Teams. (Auf Antrag kann das Teilnehmerfeld auf 24 Teams erhöht werden). Bei unter 5 Teams kann auf Antrag das Turnier in der Form Jeder gegen Jeden gespielt werden. Turniere, die an einem Wochentag stattfinden (kein Feiertag, keine Ferien) werden auf maximal 8 Teams begrenzt.
- **Spielmodus:** Bei mehr als 16 teilnehmenden Teams darf Double-Elimination gespielt werden.
- **King of the Court-Spielform** in der Gruppenphase der Turniere oder **King of the Court-Turnierform** sind möglich.
- **King of the Beach-Turnierform** ist möglich.

3.2.3 U12-Turniere

Die Zulassung zu den U12-Turnieren erfolgt nach Meldeeingang (first come, first served).

- **Anzahl Teams:** Mindestens 6 Teams, maximal 16 Teams. (Auf Antrag kann das Teilnehmerfeld auf 24 Teams erhöht werden).
- **Spielmodus:** Pool Play
- Es wird keine U12-Rangliste geführt.
- **Besondere Regeln:** Siehe Sonderregeln für Jugendturniere

3.3 Turniere ohne Punktwertung

Die Zulassung zu den Turnieren ohne Punktwertung erfolgt nach Meldeeingang (first come, first served). In der Ausschreibung muss ersichtlich sein, dass dieses Turnier keine Ranglistenpunkte vergibt.

- **Anzahl Teams:** Mindestens 6 Teams, maximal 16 Teams. (Auf Antrag kann das Teilnehmerfeld auf 24 Teams erhöht werden).
- Spielmodus: Pool Play
- Es werden keine Punkte für die Rangliste vergeben.
- King of the Court-Spielform in der Gruppenphase der oder King of the Court-Turnierform als Turnier sind möglich.
- King of the Beach-Turnierform ist möglich.

3.4 Seniorenturniere

3.4.1 Westdeutsche Meisterschaften

Die Westdeutschen Seniorenmeisterschaften werden vom WVV ausgeschrieben. Alle Altersklassen sollen an einem Wochenende ausgespielt werden. Die Zulassung erfolgt nach Meldeeingang (first come, first served). Näheres regeln die Durchführungsbestimmungen des DVV für Seniorenturniere.

3.4.2 Qualifikationsturniere

Während der Saison finden Qualifikationsturniere zur Deutschen Meisterschaft statt. Die Regularien richten sich nach den Durchführungsbestimmungen des DVV für Seniorenturniere.

3.5 4 x 4 Turniere

4 x 4 Turniere können auf Sand oder Rasen ausgerichtet werden. Es werden verschiedene Serien und Kategorien wird aktuell nur eine offene Mixed Serie angeboten:

Erwachsene: Männer/Frauen/Mixed: WDM (offen), A (offen), B (bis max. Oberliga), C (bis max. Landesliga)

Jugend: U18/U16m, U18/U16w, U14

Anmeldung und Spielberechtigung:

- Ein Spieler (registriert auf beach.nrw) meldet die ganze Mannschaft an.
- Die Spieler müssen nicht vorab angemeldet werden, sondern erst bei erfolgter Zulassung zwei Wochen vor dem Turnier
- Meldefrist: Montag, 2 Wochen vor dem Turnier, 12:00 Uhr. Nach der Meldefrist erhöht sich das Startgeld um 5,-Euro.

Teamgröße: mindestens 4 und maximal 7 Spieler*innen; Sonderregel Mixed: Es müssen immer beide Geschlechter auf dem Feld vertreten sein. D.h. mindestens je eine Frau und je ein Mann.

Spielmodus: Poolplay mit anschließendem Ko-System. Über den genauen Modus entscheidet der Ausrichter.

Spielregeln:

- Es gibt keine Aufstellungsregeln und keinen Hinterspieler. Die Rotationsfolge beim Aufschlag muss eingehalten werden.
- Es ist eine unbegrenzte Zahl an ordentlichen Spielerwechseln erlaubt. Der / Die eingewechselte Spieler*in nimmt die Position in der Rotationsordnung für den Aufschlag für

den /die ausgewechselte*n Spieler*in ein. Der Spielerwechsel wird durch den Mannschaftskapitän beim Schiedsgericht beantragt.

- Ein Spieler der aufschlagenden Mannschaft darf dem Gegner die Sicht auf den Aufschlag und auf die Flugbahn des Balles nicht durch einen Sichtblock verdecken.
- Ein Spieler darf keinen Angriffsschlag mit den Fingern einer geöffneten Hand ausführen (sog. Lob/Tipp) oder wenn er die Fingerspitzen benutzt und diese nicht steif und zusammen sind.
- Die Merkmale der Ballberührung entsprechen den internationalen Beach-Volleyballregeln (vgl. DVV Regelwerk Beach-Volleyball, Kapitel 9.2 und 9.3). Es handelt sich demnach um Fehler, sofern vier Berührungen (Block zählt als Berührung), eine Berührung mit Hilfestellung durch Mitspieler oder Gegenständen, Doppelberührungen oder gehaltene Bälle vorliegen. Ausnahme stellt die verlängerte Berührung zur Abwehr eines hart geschlagenen Balls dar. Die Regeln für den ersten Kontakt (Abwehr des Aufschlags, ein softer Angriff, Abwehr etc.) entsprechen denen im Beach-Volleyball 2 gegen 2 (Regel 13.4).
- Jede Mannschaft darf pro Satz höchstens zwei Auszeiten mit einer Dauer von je 30 Sekunden regulär durch den Mannschaftskapitän beim Schiedsgericht beantragen.
- Sätze bis 21 bzw. 15 Punkte mit Seitenwechsel nach 7 bzw. 5 gespielten Punkten
- Spielball: Molten Beach Master V5B5000-DE
- Sonderregel U14: portugiesische Aufschlag-Regel

Startgeld/Bezahlung:

- Startgeld pro Team: 40,- Euro
- Die Zahlung erfolgt per Lastschrift über den/die meldende*n Spieler*in.
- Die Kautions beträgt 40,- Euro und wird bei Nichtantreten vom Konto des anmeldenden Spielers eingezogen (30,- Euro an Ausrichter, 10,- Euro Bearbeitungsgebühr WVV).

Turnierwertung und Preise:

- Der Ausrichter trägt nach dem Turnier die Endplatzierungen ein und vermerkt ggf. den Einzug der Kautions.
- Es werden keine Ranglistenpunkte vergeben. Je nach Anzahl der teilnehmenden Teams wird ggf. ein Finalturnier ausgetragen.
- Der Ausrichter stellt Preisgeld oder Sachpreise zur Verfügung.

3.5.1 Westdeutsche Quattro Mixed Meisterschaften

Als Qualifikationsturnier zu den Deutschen Quattro Mixed Meisterschaften **2025**, welche am **23.-24. August 2025** in Limbach-Oberfrohna stattfinden, werden die offenen Westdeutschen Quattro Mixed Meisterschaften ausgerichtet. Diese finden statt am **2. August** in Schwelm.

Zulassung

16 Teams nach Meldedatum

Zulassungsbeschränkung

Die DQBM sind offen. Mannschaften können also aus Spielern verschiedener Vereine sowie verschiedener Landesverbände bestehen. Bis zum Ende der Einschreibefrist müssen sich alle Spieler am Wettkampfort ggf. durch einen amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Personalausweis, Führerschein) ausweisen. Ein Nachreichen ist nicht möglich.

Anzahl Teams

16 Teams

Preisgeld

Mindestens 500,- € (bei Teilnahme von 16 Teams)

Startgeld / Kaution

40,- Euro. Die Kaution beträgt 40,- Euro.

Ausrichterbeitrag

Keiner

Turniermodus

Poolplay mit anschließendem Ko-System. Über den genauen Modus entscheidet der Ausrichter.

Anzahl Felder

Mindestens 3 Felder

Spielball

Molten Beach Master V5B5000-DE

Schiedsgericht

Die teilnehmenden Teams sind verpflichtet, Schiedsrichteraufgaben (1. und 2. Schiedsrichter, sowie Schreiber) zu übernehmen, sofern kein neutrales Schiedsgericht eingesetzt wird. Die Ansetzung des Schiedsgerichts während des Turniers obliegt der Turnierleitung.

Ranglistenwertung

Es werden keine Ranglistenpunkte vergeben. Der Sieger der WQBM qualifiziert sich für die Teilnahme an den Deutschen Quattro Mixed Meisterschaften. Nachrücker werden über die weiteren Platzierungen definiert.

4 Ausrichten von Turnieren

4.1 Allgemein

Turniere ausrichten kann jeder WVV-Verein oder auf Antrag auch kommerzielle Anbieter. Die Turniere werden ausschließlich über beach.nrw beantragt und durchgeführt. Jeder Ausrichter muss vor der Genehmigung der Turniere das Merkblatt „Verpflichtung auf die Vertraulichkeit“ unterschrieben an die Geschäftsstelle des WVV geschickt haben und seinen Ausrichter-Account unter beach.nrw eingerichtet haben. Turniere gelten mit der Veröffentlichung auf beach.nrw als genehmigt.

4.1.1 Turniernamen

Die Turniere werden auf beach.nrw mit ihrem Austragungsort ausgeschrieben. Premium Cups und A+ Turniere dürfen für ihre Turniere einen eigenen (gesponsorten) Namen vergeben. Andere Turnierformen dürfen auf Antrag einen eigenen Namen tragen, wenn ein Mehrwert für die Spieler erkennbar ist, bspw. Innenstadtturniere oder Turniere mit hohem Preisgeld.

4.2 Regularien für Turnieranträge (Turniervorschläge)

Genehmigte Turniere erhalten je nach Kategorie Termenschutz. Bis zum **5. März** werden alle Turniervorschläge gesammelt. Bereits beantragte Turniere können von Ausrichtern zur Koordination eingesehen werden. Der VBA erstellt hieraus den Turnierkalender, der voraussichtlich am **23. März** veröffentlicht wird.

Turniervorschläge, die nach dem **5. März** eingehen, werden für den zum Saisonbeginn veröffentlichten Turnierkalender nicht mehr berücksichtigt. Turniervorschläge nach dem **5. März** sind nur für Jugendturniere mit einer Frist von mindestens zwei Wochen möglich. Turniervorschläge für alle anderen Turnierkategorien müssen mindestens 3 Wochen vor Turnierstart dem Beachausschuss zur Prüfung vorliegen.

4.2.1 Premium Cups / A+ Turniere

Für die Saison 2025 wird mit 6 A+ Turnieren geplant. Eine gleichmäßige örtliche Verteilung wird angestrebt.

Es kann pro Woche (Montag bis Sonntag) nur ein Premium Cup oder A+ Turnier stattfinden. Ausnahmen bedürfen der Genehmigung des Verbands-Beachwartes und der Zustimmung der betroffenen Ausrichter.

4.2.2 A Turniere

Für die Saison 2025 wird mit 12 A Turnieren geplant. Eine gleichmäßige örtliche Verteilung wird angestrebt. Pro Ausrichter sind maximal 2 A Turniere vorgesehen.

Ausrichter, die ein Turnier für Damen und Herren gleichzeitig durchführen, werden bevorzugt angenommen. A-Turniere dürfen parallel zu einem Premium Cup stattfinden. Die Durchführung von Turnieren nur für Damen oder nur für Herren ist zulässig. A-Turniere genießen nach erfolgter Genehmigung Termenschutz. Pro Tag und pro Geschlecht darf nur ein A-Turnier stattfinden.

4.2.3 B+ Turniere

Für die Saison 2025 wird mit 16 B+ Turnieren geplant. Eine gleichmäßige örtliche Verteilung auf die Nord- und Süd-Hälfte wird angestrebt. Pro Ausrichter sind maximal 2 B+ Turniere vorgesehen.

B+ -Turniere dürfen parallel zu einem Premium Cup und A-Cups stattfinden. Die Durchführung von Turnieren nur für Damen oder nur für Herren ist zulässig. B+ Turniere genießen nach erfolgter Genehmigung Termenschutz. Pro Tag und pro Geschlecht darf nur ein B+-Turnier stattfinden.

4.2.4 B-Turniere

Bereits genehmigte Turniere genießen Termenschutz. Es sollen maximal zwei Turniere der Kategorie B am selben Tag parallel stattfinden. Zwischen den Ausrichtungsorten sollen mindestens 100 km liegen. Der Beachausschuss genehmigt nach Prüfung der örtlichen Lage der Turniere.

4.2.5 C-Turniere

Es dürfen mehrere Turniere an einem Tag stattfinden. Bei weniger als 100 km Entfernung zwischen zwei Turnieren, müssen sich die Ausrichter absprechen. Das zuerst eingetragene Turnier genießt den Termenschutz.

4.2.6 D-Turniere

D-Turniere können bis drei Wochen vor Turnierbeginn an den Verband nachgemeldet werden. Es dürfen mehrere Turniere an einem Tag stattfinden.

4.2.7 Jugendturniere

Turniere, die bis zum 28.02. vorgeschlagen wurden, haben nach Prüfung und Genehmigung Bestandsschutz. Turniervorschläge, die nach dem 28.02. eingehen, müssen vom Jugendbeachwart genehmigt werden. Diese müssen bis spätestens zwei Wochen vor Turnierbeginn beantragt werden. Die Turniere müssen für mindestens 8 Teams ausgeschrieben sein. (Eine Ranglistenwertung findet auch bei weniger Teams statt.)

4.2.8 4 x 4 Turniere

4 x 4 Turniere können bis drei Wochen vor Turnierbeginn gemeldet werden. Genehmigte Turniere genießen Termenschutz. Der VBA überprüft bei der Genehmigung die örtliche Lage. Es soll nach Möglichkeit pro Tag nur ein Turnier einer Serie und Kategorie stattfinden.

4.3 Ausrichterbeiträge

Für die Durchführung der Turniere ist an den WVV ein Ausrichterbeitrag pro Team zu zahlen. Der Betrag richtet sich nach der Turnierkategorie. Alle hier ausgeschrieben Beträge sind **Nettobeträge**.

4.3.1 Ausrichterbeiträge für Meisterschaften

Die Westdeutschen Meisterschaften der Herren, Damen sowie Mixed sind vom Ausrichterbeitrag befreit. Ausnahme: Seniorenmeisterschaften (Ausrichterbeitrag siehe **Anhang H**).

4.3.2 Ausrichterbeiträge für Ranglistenturniere

Die Ausrichterbeiträge für Ranglistenturniere finden sich in **Anhang H**.

4.3.3 Turniere ohne Ranglistenwertung

Alle Beachvolleyballturniere in NRW auf Sand müssen vom WVV genehmigt werden (§ 9.1 VBVO). Zwischen dem 1. April und der Westdeutschen Meisterschaft werden Damen-, Herren- und Mixed - Turniere außerhalb der Rangliste nur in Ausnahmefällen genehmigt. Turniere auf anderen Untergründen (Rasen, Kunstrasen, Asche) sind nicht genehmigungspflichtig.

Ein Ausrichterbeitrag richtet sich nach folgender Tabelle:

Meldewesen etc. über beach.nrw	2,50 Euro netto pro Team
Ohne Nutzung von beach.nrw	10% von Preisgeld, ausgeschütteten Sachpreisen und Antrittsgeldern (mindestens 25,- Euro und maximal 450,- Euro).

	Bei Geringfügigkeit kann der Beachwart einen Verzicht auf den Ausrichterbeitrag gewähren. Die Entscheidung liegt in seinem Ermessen.
--	--

4.4 Organisatorische Anforderungen

Ein Turnierareal soll mindestens je eine Umkleide- und Duschmöglichkeit sowie Sanitäranlage pro Geschlecht umfassen. Ein überdachter Aufenthaltsbereich und Verpflegungsmöglichkeiten sind wünschenswert. Die Anzahl an Spielfeldern bei Turnierbeginn ist in der Turnierausschreibung auf beach.nrw pro Turnier anzugeben und einzuhalten. Weist das Turnier keine volle Teilnehmerzahl auf, kann von der in der Ausschreibung genannten Feldanzahl abgewichen werden.

Der Informationsfluss (Anfangszeiten, Anreisehinweis, etc.) zu den Spielern ist durch den Ausrichter sicherzustellen. Ausrichter sind verpflichtet bis 2 Tage vor Turnierbeginn eine Einladungsmail an alle Spieler zu versenden. Die Ausrichter bzw. die Turnierleitungen weisen, die Teams darauf hin, dass das Tragen der WVV Tour Shirts und das Präsentieren der Sponsoren im Sinne der Sportentwicklung eine wichtige Rolle spielt.

4.4.1 Anforderungen an Ausrichter der Kategorie B+ und höher

- Absicherung der Verfügbarkeit des Veranstaltungsgeländes mit Eigentümer am Turniertag
- Getränke, Snacks und Obst gratis für Spieler*innen während des Turniers
- Einhalten der FIVB-Spielregeln (z.B.: bei Sätzen bis 15 wird immer alle 5 Punkte die Seite gewechselt, bis 21 alle 7 Punkte)
- Anbringen von 3x1m Bannern des WVV oder der WVJ, wenn vom WVV zur Verfügung gestellt. (Diese werden vom Verband per Post geschickt.)
- Live-Ergebnis-Eintragung während des Turniers auf beach.nrw
- Musikalische Begleitung, gerne DJ / Eventatmosphäre.
- Cafeteria
- Dusch- und Umkleidemöglichkeiten
- Wenn möglich, Abholung und Aufbau des gesamten Materials im WVV Tour Anhänger (Standort Marl) (Liegestühle, Sonnenschirme, Banner etc.)
- Freier Eintritt für Zuschauer (Über begründete Ausnahmen und die Höhe der Eintrittsgelder entscheidet der Verbands-Beachwart. Anträge sind an den Beachwart zu richten.)
- Die spielfreien Teams müssen Schiedsrichterpflichten wahrnehmen. Der Ausrichter organisiert dies entsprechend und stellt externe Schiedsrichter für das Spiel um Platz 3 und das Finale. Der Ausrichter stellt Punktetafeln zur Verfügung.
- Mindestens ein Foto mit den WVV Tour Shirts muss bis 22:00 Uhr an beach@volleyball.nrw geschickt werden.

4.4.2 Anforderungen an Ausrichter von Premium Cups und A+ Turnieren

Anforderungen und Rahmenbedingungen werden in einem gesonderten Vertrag beschrieben. Folgende allgemeine Anforderungen können als Orientierung verstanden werden.

- Zentraler, attraktiver Veranstaltungsort
- Getränke, Snacks und Obst gratis für Spieler*innen während des Turniers
- Spielerverpflegung am ersten Turniertag
- Abgeschlossener Spielbereich (z.B. Pavillons aus dem Tour-Anhänger)
- Abholung und Aufbau des gesamten Materials im WVV Tour Anhänger (Standort Marl) (Liegestühle, Sonnenschirme, Banner etc.)

- Bau eines "Center Courts" Wenn möglich mit Tribüne, mindestens Bestuhlung (Liegestühle/ Bierzeltgarnituren/Stühle)
- Cafeteria für Zuschauer*innen und Spieler*innen.
- Möglichst Moderation und DJ / Eventatmosphäre.
- Playershirts müssen während der Spiele und zum offiziellen aufwärmen auf dem Court getragen werden. Entweder nutzt der Ausrichter komplett die bei den Spieler*innen vorhandenen Tourshirts oder er ersetzt 50% der Shirts durch eigene Turniershirts. Wünschenswert wäre dann, dass pro Spiel die Teams jeweils unterschiedliche Shirts tragen.
- Der WVV stellt einen Fotografen oder beteiligt sich an den Kosten für einen selbst gewählten Fotografen. Spätestens am Montag nach dem Turnier wird ein Fotolink an alle Teilnehmer*innen des Turniers verschickt zur freien Verwendung auf social Media etc.
- Mindestens ein Foto (Aktion oder Siegerehrung) mit WVV Tour Shirt muss bis 22 Uhr an beach@volleyball.nrw geschickt werden.
- Ab dem Zeitpunkt, an dem offizielle Schiedsrichter das Spielgeschehen leiten, müssen 2 Spielbälle pro Court vom Ausrichter gestellt werden.
- Verfassen eines Presse Textes mit Bild. Am besten Vor- und Nachbericht.
- Ausreichende Anzahl an Spielfeldern:

Teilnehmerfeld	Mindestanzahl Spielfelder
12 Teams	2
16 Teams	3

4.4.3 Zusätzliche Anforderungen an Premium Cups:

- Tribüne mit min. 300 Sitzplätzen.
- DJ und Moderation verpflichtend.
- Sicherstellung einer Internetverbindung und der Möglichkeit einer Kamerainstallation für den Live Stream (erhöhte Kameraposition und mind. 2000 kbit Upstream). Die Stromversorgung ist durch den Ausrichter sicherzustellen.

4.4.4 Anforderungen an Ausrichter von Jugendturnieren

Die folgenden Anforderungen sind bindend für Ausrichter von Turnieren und Meisterschaften:

- Zentraler Veranstaltungsort, möglichst mit Musik
- Freier Eintritt für Zuschauer
- Catering mit (Kalt-) Getränken und Cafeteria (Beispiel: Grillgut, Kuchen, Salate) zu jugendgerechten Preisen.
- Dusch- und Umkleidemöglichkeiten
- Unterstellmöglichkeiten bei Regen (Zelt/Unterstand)
- Preise für die Plätze 1 bis 3 (keine Alkohol- oder Geldpreise)
- Mindestens ein Foto der Siegerehrung und mindestens ein Actionfoto, falls vorhanden, in den Playershirts muss bis Montag 22:00 Uhr nach dem Turnier an beach@volleyball.nrw gesendet werden (für die Berichterstattung auf der Homepage etc.).
- Die Ausrichter der Westdeutschen Meisterschaften sollten neben den Sachpreisen für die Plätze 1-3 auch für die anderen startenden Teams kleinere Sachpreise ausschütten. Die von der WVJ gestellten Preise und Sachleistungen entbinden den Ausrichter nicht von der Verteilung eigener Preise!
- Turnierbeginn zwischen 9.00 und 11.00Uhr / Turnierende spätestens 19.00 Uhr

- Ausreichende Anzahl an Spielfeldern:

Teilnehmerfeld	Mindestanzahl Spielfelder
Bis 8 Teams	1
Bis 16 Teams	2
Bis 24 Teams	3
Bis 32 Teams	4

4.5 Turnierleitung

Für die Westdeutschen Meisterschaften (Frauen / Männer), Premium Cups und A+ Turniere stellt der Verband nach Möglichkeit einen Turnierleiter. Hierfür muss ein geeigneter Arbeitsplatz bereitgestellt werden (Strom, WLAN, wettergeschützt, Sicht auf die Felder). Für die Unterbringung des Turnierleiters ist der Ausrichter verantwortlich.

Die Turnierleitung bei allen anderen Turnieren übernimmt eine vom Ausrichter beauftragte Person.

4.6 Auszahlung von Preisgeldern

Die Preisgelder der Westdeutschen Meisterschaften (Frauen, Männer, Mixed), Premium Cups, Finalturniere und A+ Turniere werden zentral vom WVV an die Spieler ausgezahlt und in der Turnierabrechnung mit dem Ausrichter verrechnet.

Für alle Turniere der Kategorie A und tiefer zahlt der Ausrichter das Preisgeld direkt an die Spieler aus.

4.7 Ergebnismeldung

Alle Turnierergebnisse müssen bis Sonntag, 22:00 Uhr auf beach.nrw eingetragen sein. Verspätete, unvollständige oder unkorrekte Ergebnismeldungen werden mit einer Strafe nach VBVO geahndet. Durch die verspätete Ergebnismeldung dem WVV entstehende Schäden (Kosten des DVV) sind durch den Ausrichter zu tragen.

4.8 Lastschriftinzug

Alle Startgelder werden per Lastschrift eingezogen. Das Startgeld wird jeweils zu 50% von jedem Spieler automatisch ca. zwei Wochen nach dem Turnier eingezogen. Etwaige Sanktionen werden automatisch miteingezogen. Beide Spieler bekommen nach dem Turnier eine Rechnung über den Betrag per Mail. Eine fehlerhafte Abwicklung der Lastschrift führt zur Verpflichtung der Zahlung einer Bearbeitungsgebühr nach VBVO durch den Spieler, dessen Konto nicht belastet werden konnte, es sei denn, der Spieler kann erfolgreich nachweisen, dass der WVV den Fehler zu vertreten hat.

Ausrichter müssen alle Zahlungen bis Montag 20:00 Uhr über beach.nrw eingetragen haben. Atteste müssen bis Montag, 20:00 Uhr, nach dem Turnier auf beach.nrw eingetragen sein. Verspätete, unvollständige oder unkorrekte Kontrolle/Eintragung der Zahlungen werden mit einer Strafe nach VBVO geahndet.

4.9 Absage von Turnieren

Bei Nicht-Erreichen der Mindestteilnehmerzahl von 8 Teams (Kategorien B und B+) bzw. 6 Teams (Kategorien C und D) kann der Ausrichter das Turnier frühestens am Tag nach Meldeschluss absagen. Spätestens drei Tage vor dem Turnier muss er es bei Nicht-Erreichen der Mindestteilnehmerzahl

absagen. Ab einer Teilnehmerzahl von 8 Teams muss das Turnier stattfinden. Ausnahmen: Turniere mit DVV Wertung. Hier gelten die Vorgaben des DVV.

Bei Abbruch eines Turniers nach Beginn wegen höherer Gewalt (Sturm, Unwetter, hoher Ozonwert o.ä.) wird das Startgeld nicht zurückerstattet. Bei Abbruch des Turniers erhält jedes Team die bis zum Zeitpunkt des Abbruchs sicher erspielten Punkte. Den Abbruch gibt der Turnierleiter bekannt. Über die Verteilung des Preisgeldes entscheidet der VBA.

5 Sanktionen

5.1 Sanktionen gegen Ausrichter

Die Sanktionen gegen Ausrichter sind ab der Saison 2020 in der Verbands-Beachvolleyball Ordnung geregelt.

5.2 Sanktionen gegen Spieler

Die Sanktionen gegen Spieler sind ab der Saison 2020 in der Verbands-Beachvolleyball Ordnung geregelt.

Anhang A: Spielerverpflichtung

Um einen reibungslosen und professionellen Ablauf des WVV-Turniers zu gewährleisten, erkenne ich die nachfolgenden Verpflichtungen an.

1. Ich kenne die aktuelle WVV-Beach-Volleyball-Ordnung, die Durchführungsbestimmungen und die Offiziellen Beachvolleyball Spielregeln in ihrer aktuellen, von der FIVB herausgegebenen Fassung an, und verpflichte mich, diese einzuhalten.
2. Ich bin verpflichtet, mich an die Weisungen der Turnierleitung zu halten und mich sportlich fair zu verhalten.
3. Ich bin verpflichtet die Einrichtungen, die in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Turnier stehen (Werbemittel, Equipment, etc.) ordnungsgemäß zu behandeln. Ich hafte für die entstandenen Schäden und zeige diese unaufgefordert bei der Turnierleitung an.
4. Ich trete sämtliche Rechte an Bild- und Tonmaterial, welches, während der oben genannten Veranstaltungen aufgenommen wird, an den Veranstalter und den Westdeutschen Volleyball-Verband ab. Die Abtretung der vorgenannten Rechte bezieht sich auch auf deren inhaltlich und zeitlich unbeschränkte Verwertung durch alle gegenwärtigen und künftigen technischen Medien und Einrichtungen einschließlich der Multimedia-Anwendungen (z.B. Mobilfunkdienste, Internet, Online-Dienste, etc.). Der Veranstalter hat das Recht, meinen Namen, meine Biografie, mein Abbild, etc. im Zusammenhang mit der und für die jeweilige Veranstaltung für Presse-, Promotion- und Werbezwecke zu nutzen. Zu diesem Zwecke werde ich den Spielerfragebogen, den ich mit der Einladung erhalten habe, wahrheitsgemäß beantworten.
5. Ich stelle außer dem Preisgeld keine weiteren finanziellen Ansprüche an den Veranstalter bzw. Ausrichter und verpflichte mich, die Preisgelder eigenverantwortlich zu versteuern.
6. Ich werde keine Veränderungen am offiziellen Spielertrikot vornehmen und dieses Trikot während der Spiele, im Rahmen der Siegerehrung, ab dem offiziellen Einschlagen auf dem Court sowie bei allen Interviews auf dem Court und direkt am Court zu tragen.
7. Als Schiedsrichter*in kleide ich mich den Umständen der Veranstaltung, dem Wetter und der um das Feld versammelten Öffentlichkeit entsprechend angemessen.
8. Ich werde bei Turnieren der Kategorie A und höher mit meinem Partner/meiner Partnerin in einheitlichen und einfarbigen Hosen spielen. Sollte ich mit Funktionskleidung spielen, wird diese im Team einheitlich (von gleicher Art und Farbe) sein. Das Tragen von Funktionskleidung kann jede*r Spieler*in im Team für sich selbst entscheiden und muss dies nicht mit Schiedsgericht oder Ausrichter absprechen.
9. Beim Konsum von alkoholhaltigen Getränken auf dem Veranstaltungsgelände und während des Turniers bin ich mir meiner Rolle als Sportler, meiner Verantwortung meinen Mitspielern, Gegnern sowie Sponsoren und Veranstaltern und meiner Vorbildfunktion gegenüber Kindern und Jugendlichen bewusst. Der Beachausschuss behält sich vor kurzfristige und langfristige Sanktionen gegenüber Spieler*innen auszusprechen, die sich hierbei nicht verantwortungsbewusst zeigen.
10. Bananenschalen, Verpackungen und sonstige Abfälle werde ich ordnungsgemäß in einem Mülleimer entsorgen!
11. Ich verpflichte mich, die Aufwärmzeiten einzuhalten, und zum angesetzten Zeitpunkt mit dem Spiel zu beginnen. Bei Verspätung von mehr als fünf Minuten akzeptiere ich die Niederlage bzw. Disqualifikation.
12. Ich bin bereit, die mir übertragenen Schiedsrichteraufgaben gewissenhaft zu erfüllen. Dazu gehört auch das pünktliche Anpfeifen der Spiele.
13. Ich bestätige, dass ich Mitglied in einem Volleyballverein bin.

14. Ich bestätige, dass keine gesundheitlichen Bedenken für meine Teilnahme an der Beachvolleyball-Veranstaltung bestehen und dass ich auf eigenes Risiko an den Veranstaltungen teilnehme.
15. Ich bestätige, dass ich mich über die Antidopingbestimmungen informiert habe (www.nadabonn.de).
16. Ich akzeptiere eine Disqualifikation bzw. eine Sanktion entsprechend der mir vorliegenden und bekannten Durchführungsbestimmungen (Sanktionskatalog) - auch im Nachhinein und ggf. für mehrere Turniere - falls ich die Spielerverpflichtungen nicht einhalte oder gegen die Regeln der sportlichen Fairness verstoße.

Anhang B: Punktetabelle WVV-Rangliste

Ranglistenpunkte je Einzelspieler	1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5. Platz	7. Platz	9. Platz	13. Platz	17. Platz	25. Platz
Wertung nach ausgeschriebener Turniergröße										
Westdeutsche Meisterschaft (12 Teams)	192	168	144	120	96	72	48	-	-	-
Westdeutsche Meisterschaft (16 Teams)	216	192	168	144	120	96	72	48	-	-
Westdeutsche Meisterschaft Mixed (16 Teams)	144	128	112	96	80	64	48	32	-	-
Premium Cup (bis 12 Teams)	192	168	144	120	96	72	48	-	-	-
Premium Cup (ab 13 Teams)	216	192	168	144	120	96	72	48	-	-
A+ (bis 8 Teams)	140	120	100	80	60	40	-	-	-	-
A+ (bis 12 Teams)	160	140	120	100	80	60	40	-	-	-
A+ (ab 13 Teams)	180	160	140	120	100	80	60	40	20	-
A (bis 8 Teams)	112	96	80	64	48	32	-	-	-	-
A (bis 12 Teams) B-Finale (bis 12 Teams)	128	112	96	80	64	48	32	-	-	-
A (ab 13 Teams) B-Finale (ab 13 Teams)	144	128	112	96	80	64	48	32	16	-
B+ (bis 8 Teams)	70	60	50	40	30	20	10	10	10	-
B+ (bis 12 Teams)	80	70	60	50	40	30	20	10	10	-
B+ (ab 13 Teams)	90	80	70	60	50	40	30	20	10	-
Ranglistenpunkte je Einzelspieler	1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5. Platz	7. Platz	9. Platz	13. Platz	17. Platz	25. Platz
Wertung nach Anzahl teilgenommener Teams										
B (bis 12 Teams) C-Finale (bis 12 Teams)	56	48	40	32	24	16	8	-	-	-
B (bis 16 Teams) C-Finale (bis 16 Teams)	64	56	48	40	32	24	16	8	-	-
B (ab 17 Teams)	72	64	56	48	40	32	24	16	8	-
C (bis 12 Teams)	28	24	20	16	12	8	4	-	-	-
C (bis 16 Teams)	32	28	24	20	16	12	8	4	-	-

C (ab 17 Teams)	36	32	28	24	20	16	12	8	4	-
D (bis 12 Teams)	14	12	10	8	6	4	2	-	-	-
D (bis 16 Teams)	16	14	12	10	8	6	4	2	-	-
D (ab 17 Teams)	18	16	14	12	10	8	6	4	2	-
Winter Beachliga (bis 12 Teams)	56	48	40	32	16	8	4	-	-	-
Winter Beachliga (bis 16 Teams)	64	56	48	40	20	16	12	8	-	-
Winter Beachliga (bis 24 Teams)	72	64	56	48	20	16	12	8	4	-
Winter Beachliga (ab 25 Teams)	72	64	56	48	40	24	16	8	4	2

Anhang C: Punktetabelle WVJ-Rangliste

Ranglistenpunkte je Einzelspieler	1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5. Platz	7. Platz	9. Platz	13. Platz	17. Platz	25. Platz
U18 (bis 8 Teams)	24	20	16	12	8	4	0	0	0	0
U18 (bis 12 Teams)	28	24	20	16	12	8	4	0	0	0
U18 (bis 16 Teams)	32	28	24	20	16	12	8	4	0	0
U18 (bis 24 Teams)	36	32	28	24	20	16	12	8	4	0
U18 (über 24 Teams)	40	36	32	28	24	20	16	12	8	4

U16 (bis 8 Teams)	12	10	8	6	4	2	0	0	0	0
U16 (bis 12 Teams)	14	12	10	8	6	4	2	0	0	0
U16 (bis 16 Teams)	16	14	12	10	8	6	4	2	0	0
U16 (bis 24 Teams)	18	16	14	12	10	8	6	4	2	0
U16 (über 24 Teams)	20	18	16	14	12	10	8	6	4	2

U14 (bis 8 Teams)	6	5	4	3	2	1	0	0	0	0
U14 (bis 12 Teams)	7	6	5	4	3	2	1	0	0	0
U14 (bis 16 Teams)	8	7	6	5	4	3	2	1	0	0
U14 (über 16 Teams)	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

Anhang D: Startgelder WVV-Turniere & Beachlizenz-Gebühren:

Startgeld WVV-Turniere:

Kategorie	Startgeld	Startgeld nach Meldeschluss	Startgeld ohne SR-Lizenz
Premium Cup	43,- Euro	48,- Euro	
A+	43,- Euro	48,- Euro	Zzgl. 20€/Spieler*
A	38,- Euro	43,- Euro	
B+	33,- Euro	38,- Euro	
B	28,- Euro	33,- Euro	
C	23,- Euro	28,- Euro	
D	23,- Euro	28,- Euro	
Seniorenturniere	23,- Euro	28,- Euro	
King of the Beach	50% der jeweiligen Kategorie	Zzgl. 2,50 Euro	
4 x 4 Turniere	40,- Euro	40,- Euro	
Indoor Turniere	Frei wählbar, max. 70€	+5€	

*Der Besitz einer gültigen Beach-Schiedsrichter-C-Lizenz als Zulassungskriterium zur Teilnahme an Turnieren der Kategorie 1 entfällt. Spieler*innen ohne Lizenz können mit einer zusätzlichen Gebühr von 20€ pro Spieler*innen teilnehmen (Entscheidung des DVV).

Startgeld WVJ-Turniere:

Kategorie	Startgeld	Startgeld nach Meldeschluss
Westdeutsche Meisterschaften	20,- Euro	20,- Euro
Jugendserie	15,- Euro	15,- Euro
U12 Turniere	10,- Euro	10,- Euro

Beachlizenz-Gebühren:

Für die Beach-Lizenz gilt folgende Gebührenregelung (Beträge sind inklusive Mehrwertsteuer):

	Beach-Lizenz Standard	Beach-Lizenz Professional	Beach-Lizenz Premium**
WVJ Beach Tour	unbegrenzt	unbegrenzt	unbegrenzt
WVV Beach Tour	1 Turnier frei	unbegrenzt	unbegrenzt
WVV Tour Shirt	nein	1 Shirt	2 Shirts
Lizenzpreis	kostenlos	18,- Euro*	30,- Euro*

*Die Preise sind bis zum 31.03. garantiert. Ab dem 01.04. müssen wir uns vorbehalten, die Preise aufgrund von gestiegenen Materialkosten zu erhöhen.

**Shirts der Beach-Lizenz Premium, die bis zum 31.03. bestellt werden, können kostenlos individualisiert werden. Shirts, die ab dem 01.04. bestellt werden, können nicht individualisiert werden.

Anhang E: Zulassungsschlüssel zu Turnieren mit DVV-Wertung:

Premium Cups:

Hauptfeld	12er Hauptfeld mit Quali	12er Hauptfeld ohne Quali	16er Hauptfeld mit Quali	16er Hauptfeld ohne Quali
Teams über WVV-Rangliste	3(2*)	5(4*)	5(4*)	7(6*)
Teams über DVV-Rangliste	3	5	5	7
Teams über Qualifikation	4	-	4	-
Wildcard WVV (Nachwuchs)	1	1	1	1
Wildcard Ausrichter	1	1	1	1
Wildcard Spezial	1*	1*	1*	1*

*Bei Vergabe einer Wildcard Spezial geht dies zu Lasten des Kontingents der Teilnehmer über LV-Rangliste.

Qualifikation	8er Quali	10er Quali	12er Quali
Teams über WVV-Rangliste	3	4	5
Teams über DVV-Rangliste	3	4	5
Wildcard WVV (Nachwuchs)	1	1	1
Wildcard Ausrichter	1	1	1

A+ & A Cups:

Hauptfeld	12er Hauptfeld mit Quali	12er Hauptfeld ohne Quali	16er Hauptfeld mit Quali	16er Hauptfeld ohne Quali
Teams über WVV-Rangliste	3(2*)	7(6*)	6(5*)	10(9*)
Teams über DVV-Rangliste	3	3	4	4
Teams über Qualifikation	4	-	4	-
Wildcard WVV (Nachwuchs)	1	1	1	1
Wildcard Ausrichter	1	1	1	1
Wildcard Spezial	1*	1*	1*	1*

*Bei Vergabe einer Wildcard Spezial geht dies zu Lasten des Kontingents der Teilnehmer über LV-Rangliste

Qualifikation	8er Quali	10er Quali	12er Quali
Teams über WVV-Rangliste	4	5	7
Teams über DVV-Rangliste	2	3	3
Wildcard WVV (Nachwuchs)	1	1	1
Wildcard Ausrichter	1	1	1

Anhang F: Netzhöhen

Serie	Männlich	Weiblich	Mixed
WVV	2,43m	2,24m	2,35m
Senior*innen			
Ü31, Ü37		2,24m	
Ü43, Ü49, Ü55		2,20m	

Ü35	2,43m		
Ü41, Ü47	2,40m		
Ü53, Ü59, Ü65	2,35m		
WVJ			
U19	2,43m	2,24m	
U18	2,35m	2,24m	
U17	2,35m	2,20m	
U16	2,24m	2,15m	
U15	2,24m	2,15m	
U14	2,15m		
U13	2,10m		
U12	2,00m		

Bei Jugendturnieren über zwei Altersklassen gilt die Netzhöhe der älteren Klasse.

Anhang G: Preisgeldschlüssel WVV-Turniere:

Westdeutsche Meisterschaften:

Platzierung	Westdeutsche Meisterschaft Männer	Westdeutsche Meisterschaft Frauen	Westdeutsche Meisterschaft Mixed
Preisgeld gesamt	Min. 3.000,- €	Min. 3.000,- €	Min. 1.000,- €
1.	24%	28%	24%
2.	18%	20%	18%
3.	13%	14%	13%
4.	9%	10%	9%
5.	6% (5%*)	6% (5%*)	6% (5%*)
7.	4% (0%*)	4% (0%*)	4% (0%*)
9.	2,5%	2%	2,5%
13.	1,5%	-	1,5%

*Falls der 7. Platz nicht ausgespielt wird

Weitere Kategorien:

Platzierung	Premium Cups	A+	A	B+	B	C	D
Preisgeld	Min. 4.000,- €	Min. 1.250,- €	9 € / Team***	8 € / Team***	6,50 € / Team***	5 € / Team***	5 € / Team***
1.	32%		50% (40%**)				

2.	20%	30%
3.	14%	20%
4.	10%	0% (10%**)
5.	8% (6%*)	-
7.	4% (0%*)	-

*Falls der 7. Platz nicht ausgespielt wird

**Bei mehr als 20 Teams

*** Bei Indoor Turnieren entfällt die Preisgeldpflicht

Anhang H: Ausrichterbeiträge

Turnierkategorie	Ausrichterbeitrag pro Team (netto)	
	Outdoor	Indoor
Premium Cup	13,- Euro	8,- Euro
A+	12,- Euro	7,- Euro
A	10,- Euro	5,- Euro
B+	10,- Euro	2,50 Euro
B	8,- Euro	2,50 Euro
C	8,- Euro	2,50 Euro
D	8,- Euro	2,50 Euro
Senioren (auch WDM)	5,- Euro	2,50 Euro
Jugendturniere	0,- Euro	0,- Euro
King of the Beach	50% der jeweiligen Kategorie	50% der jeweiligen Kategorie
4 x 4 Turniere	0,- Euro	0,- Euro
Westdeutsche Meisterschaften (Herren, Damen, Mixed)	0,- Euro	0,- Euro